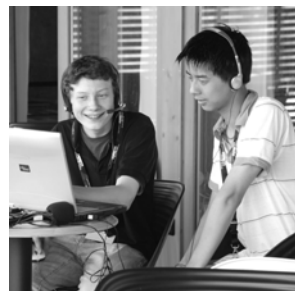


TÄTIGKEITSBERICHT

2008



n-21: Schulen in
Niedersachsen online e. V.



Harald Einecke

Geschäftsführer
Verein n-21

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

ein ereignisreiches und erfolgreiches Jahr liegt hinter uns.

Mit dem Tätigkeitsbericht 2008 möchten wir Ihnen einen kleinen Einblick in unsere Projekte und Aktivitäten bieten.

Mein Dank gilt den vielen Lehrerinnen und Lehrern sowie den Abgeordneten des Niedersächsischen Landtages, die unsere Projekte mit Freude und großem Engagement begleitet und unterstützt haben. Dies gilt ebenso für die Schülerinnen und Schüler, die als Online-Redaktions- und Online-Radio-Redakteure Beiträge erstellt haben oder als Lehrende im Projekt "Ran an den Computer - Schüler schulen Senioren" im Einsatz waren.

Die vielen positiven Rückmeldungen der Senioren, die an den niedersachsenweiten Computerkursen teilgenommen haben, unterstreichen den Erfolg dieses nachhaltig angelegten Projekts "Ran an den Computer - Schüler schulen Senioren", für das der Verein n-21 auf der IFA durch das Wettbewerbsbüro "Wege ins Netz 2008" ausgezeichnet wurde.

Dies ist nach der Auszeichnung "Land der Ideen" für das Projekt "mobiles lernen n-21: Notebooks für Niedersachsen" innerhalb von zwei Jahren die zweite bundesweite Anerkennung, die wir stellvertretend für die Schülerinnen und Schüler sowie deren Lehrkräfte entgegennehmen durften.

Strategische Ziele des Vereins n-21

Über den Zuschlag der Firma Apple an den Verein n-21 in Höhe von 60.000 Euro, die drei Schulen in Niedersachsen zu je 20.000 Euro in Form von Lehrerfortbildung und Hardwareausstattung zugute kommen, sind wir besonders stolz, da nur drei Länder in Europa (Frankreich, England und Deutschland) eine derartige Zuwendung erhalten.

In Deutschland wurde Niedersachsen, wurde n-21 ausgewählt. Auch erstmals in Niedersachsen findet der bundesweite Lehrerkongress (inkl. Österreich) des Unternehmens Apple in Hannover statt.

Ebenso konnten wir erstmals in Zusammenarbeit mit der Microsoft Deutschland GmbH und der Certnet GmbH allen Lehrerinnen und Lehrern in Niedersachsen kostenlose IT-Schulungen anbieten.

Ohne zusätzliche finanzielle Unterstützung dieser multimedialen Bildungsangebote durch die niedersächsische Landesregierung, die Sparkassen in Niedersachsen, und die Wirtschaft (TUI, Messe AG, Verlag Westermann, Apple, Microsoft, Certnet GmbH, Smart Technologies, Hellmann Process Management, ASUS, Fujitsu Siemens, Commerzbank) hätten die zahlreichen und erfolgreichen Projekte, auf die auf den folgenden Seiten eingegangen wird, nicht stattfinden können.

"Zukunft einfach machen"

IT-gestützte Medienbildung als gesamtgesellschaftliche Aufgabe vermitteln:

- Brücken bauen zwischen Schule, Schulträger, Wirtschaft und Gesellschaft
- Bildungsnetzwerke zwischen Schulen stärken und ausbauen

IT-gestützte Medienbildung zur Individualisierung des Lernens und Förderung der Lernqualität (Schul- und Unterrichts- entwicklung) stärken:

- Mobiles Lernen fördern (Notebookprojekt)
- Schaffung von Anreizen für den Umgang mit digitalen Medien (Schul-Internetradio / Online-Redaktion / Wettbewerbe)

Die Finanzierung der Projekte ist eine Seite, die Umsetzung eine andere.

Hier gilt mein Dank meinen Kolleginnen und Kollegen im Verein n-21, die mit vorbildlichem Engagement die Projekte betreut haben.

Ich würde mich freuen, wenn die folgenden Seiten Ihre Aufmerksamkeit und Ihr Interesse fänden.

Mit freundlichen Grüßen



Harald Einecke
Geschäftsführer n-21



Inhaltsverzeichnis

	Vorwort des Geschäftsführers des Vereins n-21	3
1	Das Notebookprojekt: mobiles lernen n-21: Notebooks für Nieders@chsen	7
1.1	Der Geist von Etelsen	7
1.2	Referenzschulennetzwerk	7
1.3	Der Bildungsfonds	8
1.4	Schulen testen Mini-Notebooks	8
1.5	Kickoff-Veranstaltungen	8
1.6	Projekt METICS	9
1.7	Karte der Notebookschulen	9
1.8	Veranstaltungen	10
2	Radioschule - Schulradio online	11
2.1	Worum geht es?	11
2.2	Radioschule Schulradio online: Start der Projektphase 2007.....	12
2.3	"Die Zeit ist reif ..."	12
2.4	Events und Tagungen 2007/2008	13
2.5	Wettbewerbe	13
2.6	Kooperationspartner 2007/2008	14
2.7	Veranstaltungskalender 2007/2008.....	15
2.8	Statistik	16
2.9	Karte der Radioschulen	16
3	Ran an den Computer - Schüler schulen Senioren	17
3.1	Ziele des Projekts	18
3.2	Ausblick	18
4	Schlaumäuse - Kinder entdecken Sprache	19
4.1	Ausblick	20
4.2	Anregungen	20
5	Online-Redaktionen / Landtag-Online	21
5.1	Ausschreibung Abgeordnete	23
5.2	Ausschreibung Schulteams	25
5.3	Angemeldete Schulen für "Landtag-Online" 2008	28

Inhaltsverzeichnis

6	Laufende Projekte des Vereins n-21	29
6.1	Internet@tlanten Niedersachsen	29
6.2	Digitales Bild des Monats	29
7	Begleitung externer bundesweiter Projekte	30
7.1	ecopolicyade	30
8	Begleitung externer landesweiter Projekte	30
8.1	Wettbewerbe	30
8.2	Regionale Schulmedientage 2008	31
9	Hardware-Ausstattung für Schulen und Kindergärten	32
10	Änderungen im Vorstand und in der Geschäftsstelle des Vereins n-21	33
10.1	Vorstand	33
10.2	Buchführung des Vereins	33
10.3	Finanzen und Personal	33
11	Ausblick: Jahresplanung 2009	34
11.1	Presse- und Öffentlichkeitsarbeiten	34
11.2	Medienkompetenznetzwerk Thüringen/Niedersachsen	34
11.3	mobiles lernen n-21: Notebooks für Niedersachsen	35
11.4	Schul-Internetradio	36
11.5	Fortsetzung "Ran an den Computer - Schüler schulen Senioren"	38
11.6	Niedersachsenweites Projekt "Kinder entdecken Sprache"	38
11.7	Fortsetzung der Schüler-Online-Redaktionen	38
11.8	Fortsetzung des Wettbewerbs "Internet@tlanten"	38
11.9	HelpDESK	39
11.10	Interaktives Lernen	39
11.11	Kooperationen	39
11.12	Sonstige Veranstaltungen	39
12	Veranstaltungen und Aktionen (2007/2008)	43
13	Übersicht über Webzugriffe (2008)	46
14	Pressemitteilungen des Vereins n-21 (2008)	47
15	Vorstand, Kuratorium, Förderbeirat & Mitglieder des Vereins n-21	62



mobiles lernen-21: Notebooks für Nieders@chsen

Das Schuljahr 2007/2008 war gekennzeichnet vom Neustart des Projekts zum 1. Juni 2007. Noch vor den Sommerferien 2007 konnte der damalige Kultusminister Bernd Busemann die 100. angemeldete Notebookschule willkommen heißen.

Inzwischen (Stand: 11.08.2008) sind es fast 160 Schulen, die sich zum Projekt angemeldet haben, und es ist insbesondere zu beobachten, dass der Anteil an Haupt- und Förderschulen überproportional gestiegen ist.

1.1 Der Geist von Etelsen

Eine wichtige Erkenntnis des zu Ende gehenden Schuljahres: Die meisten der angemeldeten Schulen kommen ohne externe Begleitung nicht zurecht. Sie benötigen zur Umsetzung des Projekts Beratung und Unterstützung. Wir sind deshalb froh, dass die Landesschulbehörde sich hier in besonderer Weise engagiert: Auf zwei gemeinsam durchgeführten Tagungen in Etelsen wurden die "alten" LuK-Berater zu Beratern für das Lernen mit neuen Medien. Sie sind jetzt in erster Linie für Schulentwicklung im Bereich IT zuständig und kümmern sich intensiv um die Schulen, die sich auf den Weg zur Notebook-schule begeben haben.

Fast flächendeckend gibt es ein Netz von Beratertandems, das sich der neu angemeldeten Schulen annimmt. Sie gründen und moderieren regionale Steuergruppen, in denen alle am Projekt Beteiligten (auch die Schulträger) mitwirken und die sich umfassend um die für das Projekt wesentlichen Maßnahmen kümmern (Beschaffung, Finanzierung, Ausstattung der Schulen, Mitwirken der Eltern, Sponsoring durch die lokale Wirtschaft, Qualifizierung der Lehrkräfte, Qualifizierung der Projektleiter im Bereich Change Management ...).

1.2 Referenzschulennetzwerk

Der Schwerpunkt des Mitwirkens von n-21 ist die Lehrerqualifizierung. In der Tat gibt es hier den größten Nachholbedarf.

Aber es ist für das Gelingen des Projekts von zentraler Bedeutung, dass die Lehrkräfte vor dem Eintreffen der Notebooks lernen, wie sie diese im Fachunterricht und in fächerübergreifenden Projekten einsetzen können.

Die Gefahr, dass sonst im Unterricht fachfremde Schüleraktivitäten provoziert werden, die das Projekt zum Scheitern bringen, ist nach den in der Pilotphase gemachten Erfahrungen einfach zu groß. Wir haben deshalb den Bereich Beschaffung/Finanzierung an unsere Kooperationspartner Sparkasse und AfB abgegeben und widmen uns in erster Linie der Qualifizierung durch Lehrerfortbildungskurse und Beratung neuer Notebookschulen.

Hierzu zählt auch der Aufbau eines Referenzschulennetzwerks für Notebookschulen, den wir mit Hilfe der TUI-Stiftung in diesem Schuljahr ein gutes Stück vorangebracht haben. Insgesamt 20 "alte" Notebookschulen haben sich bereit erklärt "Neulingen" unkompliziert zu helfen, Fragen zu beantworten, Hospitationen zuzulassen und Informationstreffen zu organisieren. Wir haben die Schulen mit einer Erstausrüstung an Hardware versorgt; diese wird im Rahmen der o. a. Aktivitäten eingesetzt. Zusätzlich haben sich diese Schulen verpflichtet, mindestens einmal im Schuljahr eine Arbeitstagung mit Workshops zum Notebookeinsatz durchzuführen. Hierauf haben wir die Schulen auf zwei landesweiten Tagungen vorbereitet. Die regionalen Veranstaltungen der Referenzschulen starten noch im Herbst dieses Jahres.

1.3 Der Bildungsfonds

Der Aufbau des Bildungsfonds wurde dank der Aktivitäten von AfB und Sparkasse ebenfalls weiter vorangetrieben: Eine sechsstelligen Summe steht mittlerweile bereit, um gemeinsam mit lokalen Initiativen Familien zu unter-

stützen, die die Kosten für das Notebook nicht allein aufbringen können. In diesen Fällen reduziert sich die Standardrate um 50%, so dass zwischen 7 und 15 € als monatliche Belastung verbleiben. Wir meinen allerdings, dass in jedem Fall ein Beitrag in dieser Höhe auch erbracht werden sollte; die Erfahrungen aus den USA lehren, dass das Gerät bei kostenfreier Überlassung nicht mehr so pfleglich behandelt wird.

1.4 Schulen testen Mini-Notebooks

Auch wenn - wie oben dargelegt - die Hardware nicht mehr im Fokus unserer Aktivitäten steht, konnten wir doch nicht umhin die aktuellen Veränderungen des Marktsegments "Mini-Notebooks" oder "Netbooks" bei unseren Konzepten zu berücksichtigen. Das erste Modell war noch nicht einmal lieferbar, da kamen schon von vielen Schulen Anfragen, ob wir diese Geräte mit in unsere Produktpalette aufnehmen. Wir haben uns dann entschlossen diese zunächst zu testen. Dank einer kostenfreien Teststellung der Firma ASUS probieren zurzeit insgesamt 10 Schulen den Einsatz von Kleinstnotebooks aus. Erste Rückmeldungen loben vor allem die Kompaktheit und das geringe Gewicht (unter 1 kg) des Gerätes. Einschränkungen beziehen sich auf die Größe des Displays (7" ist für bestimmte Zielgruppen doch etwas klein) und die Dauer des Akkubetriebs.

1.5 Kickoff-Veranstaltungen

Auch in diesem Schuljahr gab es mehrere Erstinfoveranstaltungen (Oldenburg/Cuxhaven/Cloppenburg) und Kickoffs der Landes-schulbehörde, bei denen das Projekt auf regionaler Ebene gestartet wurde (Kreis Harburg, Kreis Emsland und Stadt Braunschweig). Die Stadt Hannover testet zurzeit den Einsatz von Notebooks in drei Schulen, bevor eine generelle Option ausgesprochen werden soll.

Der nächste Kickoff ist im August in Oldenburg, die nächste Infotagung im September in Duderstadt für Schulen aus dem Landkreis und der Stadt Göttingen.

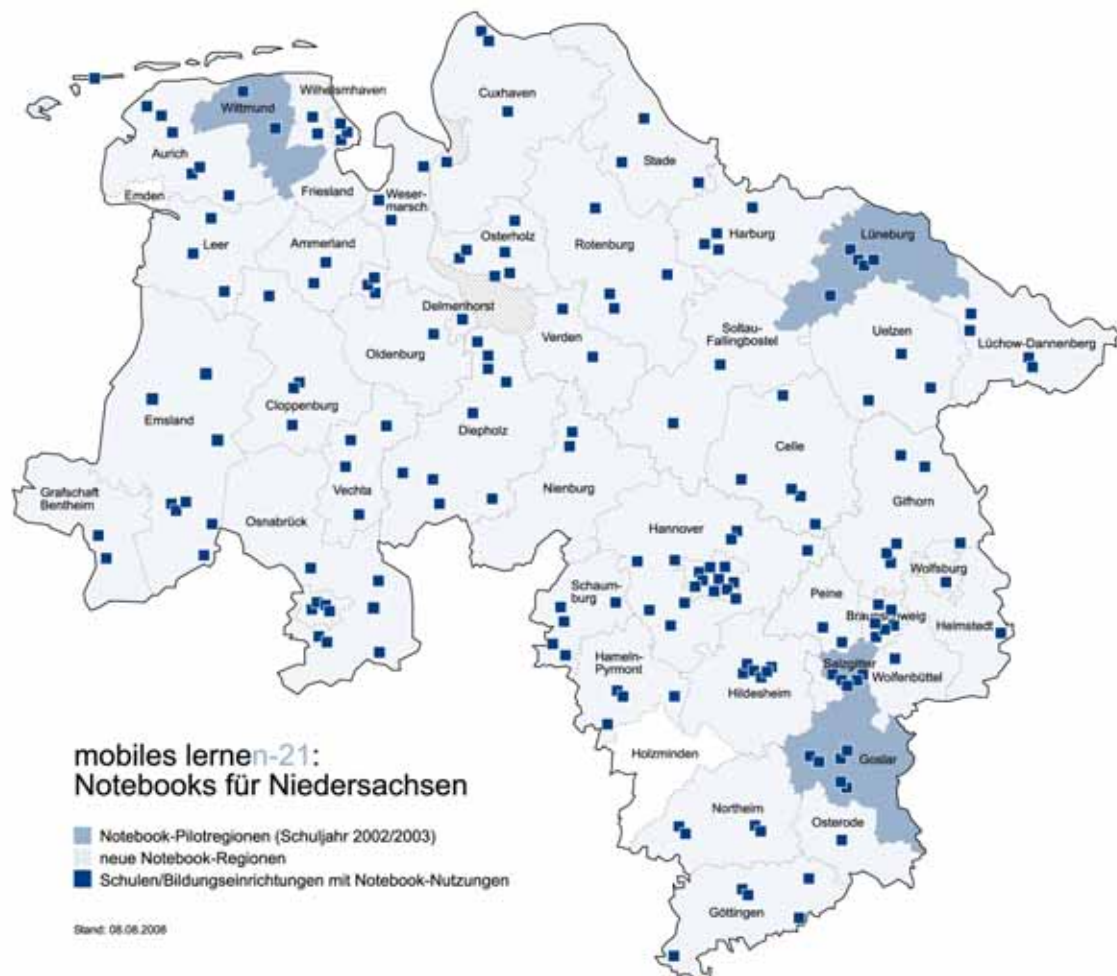
1.6 Projekt METICS

n-21 bietet mit Unterstützung durch Apple für Schulen in Niedersachsen das Modellprojekt METICS (Multimedia-enriched Teaching in a collaborative School Environment) an. Ziel des Projektes ist die Entwicklung, Implementierung und Evaluation moderner Lehr- und Lernmethoden für handlungsorientierten Un-

terricht in Notebookklassen. Hierzu wurde ein Verbund von drei niedersächsischen Notebookschulen eingerichtet, in denen Konzepte für multimediales Unterrichten entwickelt und erprobt werden.

Die Verbundschulen werden Partner in einem internationalen Projekt, stellen als Referenz des modernen Unterrichts ihr Konzept und ihre Projekte vor (dies wird erstmalig im Herbst 2008 auf dem deutschlandweiten Apple Lehrerkongress in Hannover geschehen) und nehmen an länderübergreifendem Erfahrungs- und Informationsaustausch teil.

1.7 Karte der Notebookschulen



Tätigkeitsbericht 2008

1.8 Veranstaltungen zum Notebookprojekt (Schuljahr 2007/2008)

2008	Wann?	Was? Wo?
Herbst	geplant geplant	Regionaltagung in Cloppenburg (N.N.) Regionaltagung in Cuxhaven (Lichtenberg-Gymnasium)
November	14.11.2008 05.11.2008	Notebookjahrestagung 2008 in Braunschweig (Nibelungen Realschule) Schulmedientag in Hannover (Multimedia BBS)
Oktober	29.10.2008 10.-12.10.08 01.10.2008	Schulmedientage in Osnabrück (Kreishaus) und in Peine (Gebläsehalle Ilsede) Apple Lehrerkongress in Hannover (Multimedia BBS) Schulmedientag in Aurich (Medienzentrum)
September	25.09.2008 24.09.2008 23.09.2008 19.09.2008 09./10.09.08	Regionaltagung in Duderstadt (Eichsfeld-Gymnasium) Schulmedientag in Göttingen (Universität) Referenzschulentagung in Hannover (TUI) Lehrerfortbildung Referenzschulen in Lüchow (HRS) Berater-tagung in Etelsen (Schloss)
Juni	27.06.2008 25.06.2008 20.06.2008 18.06.2008 04.06.2008 04.06.2008	Auftakt METICS in Verden (Tagungszentrum) Nord-West-Radio in Osterholz (Kulturzentrum) Runder Tisch in Braunschweig (Schloss) Kickoff-Veranstaltungen in Braunschweig (Schloss) und im Emsland (HRS Meppen) Notebook-Infoveranstaltung in Bremen (Universität) Kickoff-Veranstaltung im LK Harburg (Rathaus Winsen/Luhe)
Mai	21.05.2008	Notebook-Infoveranstaltung in Cuxhaven (Rathaus)
April	21.-25.04.08 09.-10.04.08	TectoYou in Hannover (Messe) Berater-tagung in Etelsen (Schloss)
März	05.03.2008 04.-10.03.08	Notebook-Infoveranstaltung in Hannover (IGS Roderbruch) CeBIT in Hannover (Messe)
Februar	20.02.2008 19.-23.02.08 15.-17.02.08	Infoveranstaltung LAssi in Nenndorf (HRS Nenndorf Rosengarten) didacta in Stuttgart (Messegelände) Beruf und Bildung in Hannover (Congress-Centrum)
2007	Wann?	Was? Wo?
Dezember	18.12.2007 10.12.2007	Notebook-Infotagung der Stadt Norden (Realschule Norden) IT-Gipfel in Hannover (Messegelände)
November	30.11.-01.12. 16.11.2007	Berater-tagung in Etelsen (Schloss Etelsen) Notebookjahrestagung in Hoya (Joh.-Beckmann-Gymnasium)
Oktober	06.-14.10.07 04.10.2007	IdeenEXPO in Hannover (Multimedia BBS) Kickoff-Veranstaltung in Suhlendorf (Erich-Kästner-FöS)
September	18.09.2007 11.09.2007	Regionaltagung in Oldenburg (Altes Gymnasium) Notebooktag in Dannenberg (HRS Dannenberg)

2

Radioschule - Schulradio online



Mit dem Web 2.0-Lehr- und Lernportal www.schul-internet-radio.de hat n-21 in einigen Schulen eine mediale Initialzündung bewirkt. Im Rahmen der neuen Projektphase Radioschule - Schulradio online wird Schul-Internetradio seit Herbst 2007 in die Fläche getragen und zurzeit in mehr als 80 niedersächsischen Schulen verankert.

2.1 Worum geht es?

Das Medienkompetenzprojekt "Schul-Internetradio Niedersachsen", vor drei Jahren als Modellprojekt gestartet, bietet niedersächsischen Schulteams Möglichkeiten, sich im Internet Gehör zu verschaffen und mit Hilfe aktueller medialer Kulturtechniken eigene Sendungen auszustrahlen oder Audiobeiträge als Podcast zu veröffentlichen. Das praxisorientierte medienpädagogische Projektangebot funktioniert interaktiv, dynamisch und vernetzt. Mit über 80 Schulteams zählt das Onlineradio, ebenso wie "mobiles lernen n-21: Notebooks für Niedersachsen" zu den Leuchtturmprojekten von n-21.

Aktuell: Bundesweit einzigartig ist das medienpädagogische Gesamtkonzept, das dem Projekt "Schul-Internetradio" zugrunde liegt: Angeboten wird ein Mitmach-Portal für Lehrende, die von einer laufend aktualisierten, umfassenden Lernumgebung profitieren, kombiniert mit einem regionalen Fortbildungsangebot für Lehrkräfte und Sozialpädagogen, dem "Internetradio-Führerschein". Das heißt: Pädagoginnen und Pädagogen bekommen über ein elektronisches Anmeldeformular eigene Zugangsdaten zugeschickt, werden in die Gemeinschaft aufgenommen und erhalten im abgeschlossenen Downloadbereich Zugriff auf das Sendepaket, journalistische Leitfäden, Hard- und Software-Tipps. Sie können sich eines mehrere Hundert Beiträge umfassenden Audio-Pools bedienen, haben Zugriff auf Linklisten und eine FAQ-Seite für die häufigsten Einstiegsfragen.

Sowohl Supportservice für das Portal und die Teilnahme an Fortbildungen sind durch die Förderung durch das Niedersächsische Kultusministerium und die Niedersächsische Landesmedienanstalt (NLM) kostenlos.

2.2 Radioschule - Schulradio online: Start der Projektphase 2007

Im August vergangenen Jahres unterzeichneten NLM, Niedersächsisches Kultusministerium und n-21 einen Rahmenvertrag, der die Grundlage für die Integration von praktischer Arbeit und kritischer Auseinandersetzung mit modernen Medien im Schulunterricht schafft.

Im Mittelpunkt stehen regionale Fortbildungen, um die Medienkompetenz von Lehrkräften zu stärken.

Im September 2007 wurde das landesweite Interesse an Internetradio-Fortbildungen abgefragt: Etwa 80 Schulen signalisierten, daran teilnehmen zu wollen. Die daraus entstandene Radio-Landkarte lieferte die Basis für die Planung zweitägiger "Internetradio-Führerschein"-Fortbildungen (s. S. 16).

Über 80 Schulen, Förderschulen, Grund-, Haupt- und Realschulen, Gymnasien und berufsbildende Schulen, Medienzentren und *multimediamobile* gehören mittlerweile (Stand 07/ 2008) zur Radio-Gemeinschaft oder "Community". Die Anzahl der Teams hat sich im Vergleich zum letzten Jahr bereits im ersten Halbjahr verdoppelt, das entspricht einem Zuwachs von 100%.

Neben einer hohen Zahl von Hauptschulen und Gymnasien sind in jüngster Zeit verstärkt berufsbildende Schulen und Förderschulen hinzugekommen.

Die gruppierte Übersicht: <http://portal.schul-internetradio.de/pages/community.php>.

Ergänzend hierzu wurden kürzere Fortbildungsmodule (à 4 Stunden) angeboten. Außerdem wurde das Projekt im Rahmen zahlreicher Einzelveranstaltungen z. B. auf Tagungen, Bildungsmessen oder dem CeBIT Forum E-Learning & Knowledge einer größeren Öffentlichkeit vorgestellt.

Bis zu den Sommerferien haben rund 100 Lehrkräfte Online-Radio in Workshop-Qualifizierungen praktisch kennen gelernt, davon werden über 1.000 Schülerinnen und Schüler im Rahmen der Schulradio-Projekte profitieren. Weitere 200 Multiplikatoren wurden darüber hinaus erreicht und erwägen, später einzusteigen. Die Schülergruppengrößen variieren zwischen 5 und 30 Jugendlichen, die Jahrgänge beginnen mit der 1. Klasse (Grundschule Wechloy).

Etwa 75% dieser Schulen wurden bis Mitte des Jahres erreicht.

Der Aufbau des Schulradio-Netzwerks wächst nach dem Schneeballprinzip durch Multiplikatoren, die an einer Fortbildung teilgenommen haben und neue Schulen für Fortbildungen anwerben (z. B. Oldenburg → Ihlow/Aurich, Nordenham → Buxtehude → Wittmund).

2.3 Die Zeit ist reif ...

Der Erfolg des Projekts ist auf die einfache Funktionalität und die leichte Handhabung unter Nutzung vorhandener Ressourcen zurückzuführen.

Der Einstieg über das Podcastsystem liefert ein schnelles Erfolgserlebnis:

"Das Hochladen eines Audio-Beitrags ist so einfach, wie das Verschicken eines E-Mail-Anhangs".

Livesendungen werden in den meisten Fällen in weiteren Aufbauphasen geplant. Aufgrund der scheinbar komplexeren Technik und des anspruchsvolleren Journalismus sind die pädagogischen Projektleiter/innen hier zurückhaltend. Sie melden jedoch mittelfristig Bedarf an auffrischenden Lehrerfortbildungen an. In den Fortbildungen wird empfohlen, weitere Kolleginnen und Kollegen ins Boot zu holen, um zum interdisziplinären Lernen anzuregen und um die Zusatzbelastung auf viele Schultern zu verteilen.

Geplant ist, Anfang 2009 die Auswertung der im Anschluss an die Fortbildungen verteilten Fragebögen vorzunehmen.

2.4 Events und Tagungen 2007/2008

Auch die Schul-Internetradio-Berichterstattungen von Events und Tagungen wurden an vorbereitende Fortbildungen gekoppelt. Einige Veranstaltungen brachten den teilnehmenden Teams einen hohen Motivationsschub und neue journalistische und mediale Erkenntnisse:

- Medienkonferenz Kronsberg,
- "mobiles lernen n-21" in Hoya/Oldenburg,
- IdeenEXPO '07,
- IT-Gipfel 2007,
- Juniorwahl/Landtagswahl '08,
- Beruf und Bildung,
- CeBIT 2008 (s. S. 15).



2.5 Wettbewerbe

Zuwachs verzeichnete auch der renommierte Hörfunkpreis der Niedersächsischen Landesmedienanstalt unter der Schirmherrschaft des Niedersächsischen Ministerpräsidenten Christian Wulff.

Zum fünften Mal stifteten die Sparkassen in Niedersachsen 2008 den mit 1.000 Euro dotierten Förderpreis in der Kategorie Schul-Internetradio.

Statistik der eingereichten Beiträge der letzten drei Jahre:

- 2006: 20 Beiträge
- 2007: 47 Beiträge
- **2008: 62 Beiträge**

Die Verleihung des Internetradio-Cafés als Sonderpreise beim Wettbewerb "Be Smart - Don't Start" soll ebenso das Interesse an Online-Radio wecken. Weitere Anbindungen mit "Klima-Checkers" (Kommunale Umwelt-Aktion U.A.N.) sind für 2009 geplant.

2.6 Kooperationspartner 2007/2008

apple stellt der Geschäftsstelle ein ibook (mit Mac OS und Windows-Betriebssystem) für Lehrerfortbildungen zur Verfügung. Der Zugriff auf einen mobilen Klassensatz (Herschelschule Hannover) ist möglich.

Weitere Kooperationspartner sind Schulen und Medienzentren als Veranstaltungsorte für Fortbildungen.

n-21 war und ist als Partner an folgenden Projekten beteiligt:

➔ Ideen-Expo 2007:

In Kooperation mit dem Medienbus Hannover und Hannover Impuls

➔ Abdrehen Hannover:

Ein integratives Audio/Video-Podcast-Projekt der Stadt Hannover zur Stärkung von Medienkompetenz (Laufzeit: 2008 bis 2010)

➔ www.abdrehen-hannover.de

➔ HannoverGEN:

Ein Modellprojekt zur Vertiefung des Unterrichts über Grüne Gentechnik an weiterführenden Schulen in Hannover (Laufzeit: 2008-2010)

➔ www.hannover-gen.de

➔ Werkstattschule "Findus":

Ein Projekt zur Berufsorientierung für allgemein bildende Schulen aus Hannover und Region (Jahrgang 8 bis 11, Laufzeit offen)

➔ RadKultour zwischen Leine und Harz:

Juni 2008

➔ <http://www.radkultour.info/>

➔ Radioteam Niedersachsen:

Antragsteller der Bürgersender-Frequenzausschreibung 106,5 Mhz, Medienkompetenznetzwerk Eichsfeld: Nach ersten Gesprächen zwischen NLM und der Thüringer Landesmedienanstalt TLM ist geplant, ein Medienkompetenznetzwerk Eichsfeld mit Beteiligung des Schul-Internetradio-Projekts und des *multimediamobils* Salzgitter aufzubauen. Voraussichtlicher Start ist für Sommer 2009 geplant.

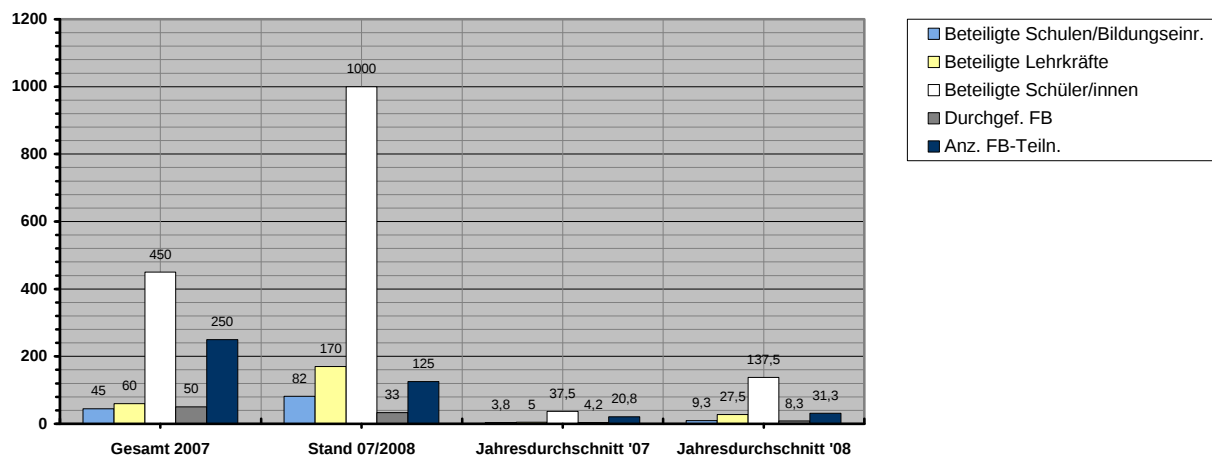
Anlässlich dieser Projekte wurden Fortbildungen für medienpädagogische Projektleiter als Multiplikatoren durchgeführt bzw. sind weitere Fortbildungen geplant.



2.7 Veranstaltungskalender 2007/2008

2008	Wann?	Was? Wo?
November	geplant geplant 11./12.11.08 19./20.11.08 05.11.2008	Fortbildung Internetradio-Führerschein, Wittmund Fortbildung Internetradio-Führerschein, LK Uelzen/Lüchow-Dannenberg Fortbildung Internetradio-Führerschein, Braunschweig Fortbildung Internetradio-Führerschein, Domschule Osnabrück Regionalforum Medienbildung Multimedia-BBS Hannover, radio.n21-Teams: HS Rathausstraße, Marie-Curie-Schule Ronnenberg
Oktober	29.10.2008 29.10.2008 27./28.10.08 09.10.2008 08.10.2008 06./07.10.08 01.10.2008	Regionale Schulmedientage Osnabrück / radio.n21-Team: Burg-Gymnasium Bad Bentheim Regionale Schulmedientage Braunschweig/Peine/Ilse Gebälsehalle Ilse Fortbildung Internetradio-Führerschein, Fintauschule Lauenbrück Regionale Schulmedientage Verden, Johann-Beckmann Gymnasium Hoya Regionale Schulmedientage Rotenburg, BBS Rotenburg, radio.n21-Team: BBS Buxtehude Fortbildung Internetradio-Führerschein, Thomas-Mann-Schule Northeim Regionale Schulmedientage Aurich, radio.n21-Teams: HT-Gesamtschule Ihlow, BBS I Wilhelmshaven
September	29/30.09.08 24.09.2008 23.09.2008 11./12.09.08	Fortbildung Internetradio-Führerschein, Herrmann-Tempel-Gesamtschule Ihlow Regionale Schulmedientage Göttingen / radio.n21-Team: BBS II Göttingen mobiles lernen-21: Treffen Referenzschulnetzwerk in Hannover, zu Gast: Schul-Internetradio Fortbildung Internetradio-Führerschein in Kooperation mit dem <i>multimediamobil</i> Hannover, Medienwerkstatt Hannover
Juni	22.06.2008 21.06.2008 14.06.2008 09./10.06.08 05.06.2008	Marie-Curie-Schule Ronnenberg sendet live vom Stadtfest Ronnenberg Online-Radio-Redaktion BBS II Göttingen, berichtet vom SPD-Landesparteitag in Hannover SchoolRadioDays Frankfurt - bundesweites Schulradio-Treffen Fortbildung Internetradio-Führerschein Realschule Westercelle, Celle Podcast-Fortbildung CCGB, Computerclub Bad Gandersheim
Mai	27./28.05.08 20./22.05.08 14./16.05.08	Meppen - Gymnasium Marianum in Kooperation mit dem <i>multimediamobil</i> Lingen Fortbildung Internetradio-Führerschein Humboldt-Gymnasium Bad Pyrmont Fortbildung Internetradio-Führerschein Multimedia-BBS Hannover
April	21.04.2008 23./24.04.08 08./09.04.08	Tec to You/Hannover Messe Hannover Fortbildung Internetradio-Führerschein (Kurzmodul) Grundschule am Geitelplatz, Wolfenbüttel Fortbildung Internetradio-Führerschein Berufsbildende Schule Buxtehude
März	27.03.2008	Studienseminar Oldenburg RS I Nordenham
Februar	20./25.02.08 12./13.02.08	Fortbildung Internetradio-Führerschein Medienzentrum der Region Hannover Fortbildung Internetradio-Führerschein Oldenburger Fortbildungszentrum (OFZ)
Januar	27.01.2008 11.01.2008	Landtagswahl 2008, Online-Radio Livesendung: Gymnasium im Schloss Wolfenbüttel Juniorwahl 2006: Jugend debattiert, Podcasts: Schiller-Gymnasium Hameln
2007	Wann?	Was? Wo?
November	18./19.12.07 05./06.12.07	Fortbildung Internetradio-Führerschein St.-Ursula-Schule Duderstadt Fortbildung Internetradio-Führerschein Medienzentrum der Region Hannover
Oktober	21.11.2007 16.11.2007 06.11.2007	Podcast-Fortbildung Realschule I Nordenham Workshop Notebooktagung "mobiles lernen-21" im Johann-Beckmann-Gymnasium Hoya Podcast-Fortbildung Johann-Beckmann-Gymnasium

2.8 Statistik



2.9 Karte der Radioschulen



3

Ran an den Computer - Schüler schulen Senioren



Das Projekt des Vereins n-21 und der Sparkassen in Niedersachsen "Ran an den Computer - Schüler schulen Senioren" startete im Juni 2007 mit der Planungsphase. Unterstützt wurde das Projekt durch den NDR 1, der die Schulungen drei Wochen lang bewarb, die Anmeldungen der Senioren mit Hilfe eines Call-Centers annahm und die interessierten Kursteilnehmer auf die von n-21 angeworbenen Schulen verteilte.

n-21 dankt den Sparkassen in Niedersachsen, die das Projekt aus den Mitteln "Sparen und Gewinnen" finanzierten.

161 Schulen nahmen in dem Zeitraum November 2007 bis Ende Februar 2008 teil und boten ca. 270 Kurse an. Insgesamt wurden über 3.000 Senioren von ebenso vielen Schülerinnen und Schülern geschult. 1.200 Senioren konnten leider nicht in die schnell ausgebuchten Kurse vermittelt werden.

Aufgrund der hohen Nachfrage soll das Projekt 2008/2009 wiederholt werden.

Neben der medialen Begleitung durch den NDR wurden die Kurse durch die örtliche Presse bekannt gegeben. Ebenso erfolgte eine umfangreiche Berichterstattung über die Kurse in den Printmedien.

Von Ende Juni bis Anfang Juli wurden dann in den Sparkassen Wolfenbüttel, Celle, Klein Berßen und Hoya die Hauptpreise in Höhe von je 2.000 Euro an die Haupt- und Realschule Remlingen, die Grundschule Bruchhagen, die Grundschule Klein Berßen und das Johann Beckmann Gymnasium in Hoya verliehen. 24 zweite Preise in Höhe von 500 Euro wurden den Gewinnern zugeschickt.

Alle übrigen Schulen erhielten als Anerkennung für ihre Teilnahme Urkunden.

Im Juli 2008 hat sich n-21 mit dem Projekt "Ran an den Computer - Schüler schulen Senioren" bei dem Bundeswettbewerb "Wege ins Netz" beworben. Die Teilnahme erfolgte in der Sparte "erste Wege".

Aus der Fülle der diesjährigen Bewerber wurde n-21 von der Jury als Gewinner bestimmt. n-21 wurde für den 02.09.2008 nach Berlin auf die Internationale Funkausstellung eingeladen, um dort den Preis in Empfang zu nehmen.

3.1 Ziele des Projekts

Das Projekt "Ran an den Computer - Schüler schulen Senioren" - generationenübergreifendes Lernen an Schulen - bringt einen Gewinn für alle:

- Für die Gesellschaft (Lernen voneinander - Verständnis füreinander),
- für die Seniorinnen und Senioren (Überwindung von Barrieren - Soziales Eingebundensein - Stärkung des Selbstwertgefühls - Aktivität und geistige Beweglichkeit),
- für die lehrenden Schüler (Hineinversetzen in Denkweisen und Nöte anderer - Wachsen an Persönlichkeit - Stärkung des Selbst- und Verantwortungsbewusstseins - Teamwork etc.),
- für die Schule (als Lern- und Begegnungsstätte auch für Ältere, als Kulturzentrum des Stadtteils) und letzten Endes auch
- für die Wirtschaft (nach jedem Lehrgang haben die Teilnehmer Interesse an einem Computer).

3.2 Ausblick

Die immense Nachfrage für dieses Projekt hat gezeigt, dass der Bedarf an Computerkursen für Senioren in Niedersachsen enorm ist. Aus diesem Grund hat sich n-21 entschlossen, dieses Projekt nachhaltig zu gestalten. Es haben sich schon jetzt zahlreiche Schülerfirmen gegründet, die das Projekt selbstständig weiterführen.

Damit sich eine "Ran an den Computer Community" leichter bilden kann, wird n-21 ein Forum im Internet schaffen. In diesem Forum können Senioren Fragen zu bestimmten Computer-Themen stellen, welche dann von interessierten Schülern beantwortet werden. n-21 wird dieses Forum administrieren und die aktivsten Schüler voraussichtlich mit kleinen Preisen belohnen.



4

Schlaumäuse - Kinder entdecken Sprache



Das Projekt "Schlaumäuse - Kinder entdecken Sprache" ist ein Sprachförderkonzept für Kindergärten und beruht auf einer Sprachförderinitiative der Microsoft Deutschland GmbH, die bereits im Jahre 2003 eine Vorgängerversion kostenlos an bundesdeutsche Kindergärten vergeben hatte.

In 2005 unterstützte n-21 dieses Engagement der Firma Microsoft durch die Vergabe von 160 kostenlosen PC-Komplettpaketen.

Eine Bewertungsabfrage bei den 2005 berücksichtigten Kindergärten ergab überwiegend positive Rückmeldungen, so dass der Verein n-21 beschlossen hat, das Projekt auf ganz Niedersachsen auszudehnen.

Hierbei war Ziel, die Kosten für Hardware, Software und Fortbildung möglichst gering zu halten, um allen am Projekt "Schlaumäuse - Kinder entdecken Sprache" interessierten Kindergärten eine Teilnahme zu ermöglichen.

Die Organisation des Projekts erwies sich als äußerst schwierig, da alle Kindergärten (4.200) nur postalisch zu erreichen waren.

In Vorgesprächen mit den Trägerorganisationen wurde beschlossen, die notwendige Kommunikation mit den Trägern und Kindergärten über die Landesarbeitsgemeinschaft der Jugendämter zu organisieren.

Aus dieser Zusammenarbeit entstand am 30.08.2007 die erste landesweite Informationsveranstaltung im Niedersächsischen Landtag zum Thema "Schlaumäuse" für die Fachbereichsleitungen der Jugendämter.

Die anwesenden Vertreter der Jugendämter (ca. 40 %) erklärten sich bereit, das Projekt zu unterstützen und geeignete Personen für die vier von n-21 geplanten Multiplikatorfortbildungen zu melden.

Die Fortbildungen fanden am 06.10.2007 in Wittmund und Hannover sowie am 20.10.2007 in Lüneburg und Osnabrück statt. Aus diesen regionalen Schulungen gingen die ersten 44 Multiplikatoren hervor.

Das Projekt wurde vom damaligen Kultusminister Bernd Busemann, der die Schirmherrschaft übernommen hatte, von Frau Angelika Gifford, Vorstand Public Sector, Microsoft Deutschland, von Herrn Sascha Tobergte, Sales Manager, Hellmann Process Management und von dem Geschäftsführer von n-21, Herrn Harald Einecke, im Rahmen einer Kick-off-Veranstaltung am 12.10.2008 im Niedersächsischen Landtag der breiten Öffentlichkeit vorgestellt.

Aufgrund der großen Nachfrage an weiteren Multiplikatorenfortbildungen wurden weitere Schulungen geplant. Um möglichst alle Regionen in Niedersachsen erreichen zu können, fanden die Fortbildungen in der Regel in den Medienzentren des Landkreises Leer sowie Celle, Cloppenburg, Holzminden, Salzgitter, Bremervörde, Osnabrück, Braunschweig und Lüneburg statt.

Dieses Engagement, ergänzt um die Aktivitäten der Multiplikatoren aus der ersten Fortbildungsphase, hat dazu geführt, dass bis Ende des 1. Halbjahres 2008 insgesamt 240 Multiplikatoren ausgebildet werden konnten.

Neben der finanziellen Unterstützung des Landes Niedersachsen und der Commerzbank AG kann insbesondere durch das Engagement der Hellmann Process Management GmbH & Co. KG den Kindergärten ein kompletter Hardwaresatz (PC, Monitor, kindgerechter Tastatur und Maus, Lautsprecher, inkl.

vorinstalliertem Betriebssystem WINDOWS XP und mit einer einjährigen Gewährleistung) für 199,- Euro, inkl. MwSt. und Versand, angeboten werden.

Darüber hinaus stellt die Microsoft Deutschland GmbH nicht nur Schlaumäuse-Software kostenlos zur Verfügung, sondern ermöglicht seit Februar 2008 auch die Fortbildung von Erzieherinnen und Erziehern in Form eines kostenlosen Online-Schulungsmoduls auf der Schlaumäuse-Homepage.



4.1 Ausblick

Neben der Organisation und Unterstützung von Multiplikatorenfortbildungen obliegen dem Verein weiterhin die Weitergabe der Hardwarebestellungen, die Erstellung von Fortbildungszertifikaten und die Beantwortung von Anfragen.

Erklärtes Ziel des Vereins n-21 ist es, eine möglichst große Anzahl der Kindergärten in Niedersachsen für das Sprachförderprojekt zu begeistern.

4.2 Anregungen

Um die Kommunikation mit den Kindergärten zu erleichtern, empfiehlt der Verein n-21 die Einrichtung eines E-Mail-Verteilers.

5

Online-Redaktionen / "Landtag-Online"

Die Arbeit der Online-Redaktionen fördert den projektorientierten und fächerübergreifenden Einsatz neuer Medien ebenso wie die politische Bildung. Sie hat sich außerordentlich bewährt.

Schülergruppen berichten live im Internet von Veranstaltungen und Ereignissen (z. B. regelmäßig von den Plenarsitzungen des Landtages sowie von politischen Highlights, wie z. B. dem IT-Gipfel-Hannover und der Landtagswahl 2008). Neue Medien werden hier neben dem kreativen Schreiben, der Kommunikation, der Recherche und Informationsbeschaffung zu einem selbstverständlichen Bestandteil des Lernens.

Das Online-Redaktionssystem dient zur Berichterstattung über Projektstage wie z. B. "Profis in der Schule", in Kooperation mit dem Sparkassenverband Niedersachsen, dem Niedersächsischen Fußballverband und den Partnern VGH, Landesbausparkasse und radio ffn.

Zurzeit werden zeitgemäße, aktuelle Redaktionssysteme und Möglichkeiten eines Relaunch geprüft.

Im Herbst des Jahres 2007 entschied sich n-21 zu einer Aufspaltung der Online-Redaktion in die Sparten Internetradio und e-Paper. Die "Landtag-Online"-Redaktion gehört nun in die Sparte e-Paper, da Textbeiträge und Fotos einfach schneller ins Netz zu stellen sind und so an jedem Plenumstag aktuelle Beiträge direkt aus dem Landtag hochgeladen werden können. Damit soll auch die "Landtag-Online"-Redaktion aufgewertet werden.

Nach den Wahlen 2008 wurden alle Abgeordneten des Niedersächsischen Landtags angeschrieben und gebeten sich für die "Landtag-Online"-Redaktion als Paten zur Verfügung zu stellen. In dem Schreiben wurden die Aufgaben eines Paten ausführlich erläutert und auch die Vorteile dieser Patenschaft für die Abgeordneten herausgestellt (s. S. 23).

Ein Leitfaden zur Arbeit im Landtag im Rahmen der Online-Redaktion für die Schüler und Paten wurde erstellt, er hilft allen Beteiligten sich auf ihre Aufgaben einzustellen.

Diese Änderungen hatten sich schnell bewährt. Gut einen Monat, nachdem wir die Redaktionen für das Jahr 2008 ausgeschrieben hatten, waren alle Termine belegt. Es gibt zurzeit ungefähr viermal so viele Bewerber wie Landtagstermine (s. S. 28).

Aus diesem Grund sucht die Projektleitung ständig nach ähnlich attraktiven Terminen, um mehr Schulen die Möglichkeit zu geben an einer Onlineredaktion mitzuarbeiten. So waren wir dieses Jahr auch mit einem Team bei den Landesparteitagen der CDU und der SPD.

Das "Landtag-Online"-Projekt ist inzwischen nicht nur bekannt, sondern auch beliebt bei den niedersächsischen Landespolitikern. Wir haben keinerlei Schwierigkeiten Interviewpartner zu bekommen. Quer durch alle Parteien, vom Ministerpräsidenten bis hin zu Mitarbeitern der Landtagsverwaltung, jeder stellt sich gern den Fragen der Schülerinnen und Schülern.

Aufgrund dieses großen Erfolges laufen die Vorbereitungen, eine Schüler-Online-Redaktion aus dem Europaparlament sowie die erste niedersächsische Schüler-Online-Redaktion aus dem Deutschen Bundestag berichten zu lassen. Ggf. kann dies in Kooperation mit ausländischen Partnerschulen bzw. Schülergruppen anderer Bundesländer regelmäßig stattfinden.



» www.online-redaktionen.de
» www.landtag-online.de

5.1 Ausschreibung Abgeordnete



n-21 sucht:

Abgeordnete für eine Patenschaft der "Landtag-Online"-Redaktion

Sehr geehrte Damen und Herren Abgeordnete,

seit dem Jahre 2003 berichten interessierte Schülergruppen aus ganz Niedersachsen über die Plenumstage im Niedersächsischen Landtag. Begleitet werden sie dabei von einer Lehrkraft ihrer Schule und von n-21. Die Schülerteams greifen dabei aktuelle Themen der Plenarsitzung auf, interviewen Politiker und präsentieren ihre Nachrichten sofort online. Wenn "Profi-Redakteure" für Zeitungen ihre Reportagen oder Kommentare schreiben, besteht ihr Werkzeug auch, wie bei unserer Schülerredaktion, aus PC oder unterwegs aus Laptop, Kamera und Aufnahmegerät. Bis die Leser die Ergebnisse dieser Arbeit lesen können, vergeht mindestens ein Tag. Diese Zeitspanne gibt es bei der "Landtag-Online"-Redaktion nicht, wir liefern sofort und direkt ins Internet.

Arbeit mit Nachhaltigkeit, die hilft, Politikverdrossenheit abzubauen!

Dieses Projekt erfreut sich bei den Schulen, wie die vielen Anmeldungen zeigen, großer Beliebtheit. Neben den sprachlichen und sozialen Kompetenzen werden gleichzeitig andere Fähigkeiten wie vernetztes Denken, sowie entscheidungsfreudiges und verantwortungsvolles Handeln trainiert.

Wir brauchen Sie für unser Team!

Im Laufe der Zeit ist es Tradition geworden, dass Abgeordnete die "Landtag-Online"-Redaktionen als Paten begleiten. Paten helfen den Schülerinnen und Schülern bei der Suche und der Kontaktaufnahme zu Interviewpartnern, erklären Organisatorisches und helfen Sicherheit in dem ungewohnten Umfeld "Landtag" zu gewinnen.

Erst durch den Paten erleben die Nachwuchsreporter "Politik zum Anfassen". In aller Regel liegt die teilnehmende Schule im Wahlkreis des jeweiligen Paten. Oft bestehen bereits Kontakte, die auf diesem Wege noch ausgebaut werden können. Nehmen Sie sich ein wenig Zeit für die Wählerinnen und Wähler von morgen und werden Sie Pate.

Näheres zu den Aufgaben eines Paten finden Sie im Anhang an diese Mail.

Sie möchten Pate werden?

Schreiben Sie einfach eine formlose Mail an westermann@n-21.de. Wir benachrichtigen Sie dann umgehend, sobald eine Schule aus Ihrem Wahlkreis von n-21 berücksichtigt wurde.

Sie kennen eine Schule in Ihrer Region, die Interesse an einer "Landtag-Online" Redaktion hat und die Sie als Pate begleiten möchten? Schreiben Sie bitte auch dann eine Mail an westermann@n-21.de. Wir werden diese Schule in unser Auswahlverfahren aufnehmen.



Leitfaden für "Landtag-Online"-Redaktion (Abgeordnete)

Sie haben sich entschieden für eine unserer Online-Redaktionen die Patenschaft zu übernehmen. Dafür möchten wir uns zunächst herzlich bedanken. Im Folgenden wollen wir kurz darstellen, welche Unterstützungsarbeit und Hilfen wir uns von Ihnen wünschen würden:

Sie als Pate, sind der Ansprechpartner für unsere Schülerinnen und Schüler während der Plenumstage. Sie sind mit der Arbeitsumgebung, den Kollegen und den geschriebenen und ungeschriebenen Gesetzen des Niedersächsischen Landtages vertraut und somit in der Lage unseren Schülerinnen und Schülern ein wenig Sicherheit in diesem ungewohnten Umfeld zu vermitteln. Es wäre es eine große Hilfe für uns, wenn Sie den Schülerinnen und Schülern auch bei der Kontaktaufnahme zu anderen Abgeordneten und Ministern behilflich sein könnten.

Sie können Ihre Arbeit als Pate selbstverständlich frei gestalten. Um einen optimalen Ablauf der "Landtag-Online"-Redaktion zu gewährleisten, möchten wir sie jedoch bitten, die folgenden Punkte in Ihrer Planung zu berücksichtigen:

Vor den Plenumstagen:

- Bitte nehmen Sie schon im Vorfeld Kontakt (Daten übermittelt n-21) zu der Schule auf, für die Sie die Patenschaft übernommen haben. Besonders wünschenswert wäre es, wenn Sie der Schule einen Kurzbesuch abstatten könnten.
- Informieren Sie die lokale Presse. In der Vergangenheit sind die Journalisten auch schon zum Kurzbesuch in der Schule erschienen.
- Geben Sie einen kurzen Überblick auf das, was unsere Schülerinnen und Schüler im Plenum erwarten wird.

Die Plenumstage:

- Die Schülerreporter sind im Besprechungsraum 3 im Foyer vor dem Sitzungssaal untergebracht. Bitte besuchen Sie uns, wenn es Ihre Zeit zulässt.
- Helfen Sie den Schülerinnen und Schülern bei der Kontaktaufnahme zu den gewünschten Interviewpartnern.
- Wenn nötig, erklären Sie Organisatorisches (Wer sitzt wo, wer legt die Redezeiten fest, warum wird manchmal geklingelt und warum, etc.)

Die Nachbereitung:

- Besuchen Sie die Schülerinnen und Schüler noch einmal in Ihrer Schule oder laden Sie sie in Ihr Büro ein. Sprechen Sie kurz mit den Nachwuchsreportern über das Erlebte und leisten Sie so einen noch wertvolleren Beitrag im Kampf gegen die Politikverdrossenheit unter den Jugendlichen.

5.2 Ausschreibung Schulteams



Achtung: Bewerbungsfrist läuft!

n-21 sucht "Landtag-Online"-Redaktionen für die Plenumstage

**Welche Schülergruppe kommt für je drei Tage nach Hannover und berichtet
aus dem Niedersächsischen Landtag?**

Gesucht werden:

Online-Redaktionen aus ganz Niedersachsen für die Plenumstage ab April 2008

"Landtag-Online"-Redaktion als Chance!

Wer hat schon die Chance dem Ministerpräsidenten direkte Fragen zur aktuellen Landespolitik zu stellen? Oder die Kultusministerin zu den Neuerungen im niedersächsischen Schulsystem zu befragen?

Sie! Melden Sie einfach ein Team Ihrer Schule für die "Landtag-Online"-Redaktion an. Mit ein wenig Glück erhalten Sie den Zuschlag für drei interessante und spannende Plenumstage.

Was Ihre Vorgängerredaktionen Tolles geleistet haben, finden Sie im Internet unter www.online-redaktionen.de.

Unser Ziel ist es, Jugendliche im Umgang mit dem Medium Internet, die Kritikfähigkeit der Schülerinnen und Schüler sowie deren Kommunikations-Kompetenz zu fördern.

Worum geht es:

Um die Berichterstattung aus dem Niedersächsischen Landtag während der Plenarsitzung.

Für jedes Plenum hat die n-21 Online-Redaktion eine Landtagsabgeordnete oder einen Landtagsabgeordneten als Paten und Ansprechpartner, der die Internet-Journalisten über die drei Tage begleitet. Die Patin oder den Paten sucht sich das Schülerteam unter der Mithilfe von n-21 vor seiner Bewerbung.

Im Landtag stehen - je nach journalistischem Geschick der Reporterinnen und Reporter - Mitglieder der Landesregierung, Abgeordnete, Mitarbeiter der Fraktionen und Mitarbeiter der Landtagsverwaltung für Interviews und Gespräche zur Verfügung. Die Online-Redaktionen arbeiten in einem eigenen Redaktionsbüro im Foyer des Landtags. Jeder der drei Arbeitstage beginnt um 9 Uhr und endet nicht vor 17 Uhr.

Wer wird gesucht:

Ein Redaktionsteam von vier Schülerinnen und Schülern (ab 10 Jahrgang) einer Schule aus Niedersachsen zusammen mit einer betreuenden Lehrkraft.



- Seite 2 -

Sie haben zwei Möglichkeiten der Berichterstattung aus dem Landtag. Sie sollten sich schon bei Ihrer Bewerbung entscheiden, für welches Format Sie sich interessieren.

Die zwei Formate sind:

1. **E-Paper.** Wir arbeiten wie Zeitungsjournalisten, verfassen schriftliche Artikel und stellen diese als Internetzeitung unmittelbar ins Netz. Mit Fotos von den Interviews, unseres Redaktionsraumes etc. werten wir unsere Artikel optisch auf.
2. **Schul-Internetradio.** Wir senden live aus dem Landtag oder erstellen Audio-Podcasts von Interviews oder mit unseren Kommentaren zu dem aktuellen Geschehen im Plenum. Erfahrungen mit dem Medium "Radio", zum Beispiel durch eine Radio-AG, wären wünschenswert (Näheres und Beispiele unter www.schul-internetradio.de)

Was wird erwartet:

Journalistische Leidenschaft für Berichte, Informationen, Interviews in Text, Ton und Bild über aufregende Tage während der Plenarsitzungen im Landtag - schnell, aktuell und multimedial.

Was bietet n-21:

Mit finanzieller Unterstützung der Sparkassen, die Übernahme der Kosten für An- und Abreise sowie die Unterbringung für drei Tage und zwei Nächte in Hannover. Eine technisch gut ausgestattete Online-Redaktion mit Notebooks, Internetzugang, Digitalkameras, mp3-Player und Präsentationswand. Fachkundige Begleitung der journalistischen Arbeit.

Wie kann man sich bewerben?

Ganz einfach über das Online-Formular unter www.n-21.de oder per E-Mail an westermann@n-21.de.

Über die Auswahl bei mehreren Bewerbungen entscheidet der n-21-Förderbeirat.

Übersicht Sitzungstermine Plenum 2008 im Landtag Niedersachsen:

- 09. bis 11. April 2008
- 07. bis 09. Mai 2008
- 04. bis 06. Juni 2008
- 01. bis 03. Juli 2008
- 16. bis 18. September 2008
- 07. bis 09. Oktober 2008
- 12. bis 14. November 2008
- 10. bis 12. Dezember 2008



Leitfaden für "Landtag-Online"-Redaktion (Schüler)

Vor den Plenumstagen:

- ➔ Im Vorfeld der Plenumstage erhalten Sie von uns eine Mail mit Ihren Zugangsdaten und dem Passwort für Ihre Online-Redaktion. In dieser Mail wird Ihnen auch mitgeteilt, wo Sie in Hannover untergebracht sind.
- ➔ Bitte nutzen Sie Ihre Zugangsdaten, um sich bereits vor dem Plenum mit dem Redaktionssystem vertraut zu machen. Es bietet sich an, eine kurze Vorstellung Ihres Teams (gern mit Foto) und Ihrer Schule ins Netz zu stellen.
- ➔ n-21 stellt Ihnen einen Abgeordneten aus Ihrer Region zur Seite, der als Ihr Pate fungieren wird. Seine Aufgabe ist es, Ihnen den Kontakt zu anderen Politikern und Ministern zu erleichtern. Wenn möglich, sollten Sie einen Termin mit Ihrem Paten vereinbaren und sich schon einmal in Ihrer Schule treffen. Erfahrungsgemäß erleichtert es die Arbeit im Plenum, wenn man bereits vor Beginn der journalistischen Arbeit persönlichen Kontakt zu seinem Paten hatte. Auch Ihre Fragen zur Landtagssitzung kann Ihnen Ihr Pate beantworten. Sobald wir einen Paten für Ihr Team gefunden haben, erhalten Sie die Kontaktdaten per Mail.
- ➔ Um im Plenum arbeiten zu dürfen, müssen Sie akkreditiert werden. n-21 wird Ihnen Ausweise ausstellen und am Morgen des ersten Plenumstages übergeben. Diese Ausweise sind während des Plenums stets mit sich zu führen. Für diese Ausweise benötigen wir Porträtfotos von allen Beteiligten (auch der Lehrkräfte). Schicken Sie diese Fotos mit den dazugehörigen Namen bitte 14 Tage vor Plenumsbeginn an: fitzner@n-21.de.
- ➔ Tipps und Tricks für das journalistische Arbeiten finden Sie auf unserer Homepage unter <http://www.n-21.de/staticsite/staticsite.php?menuid=109&topmenu=4&submenu=8>.

Die Plenumstage:

- ➔ Wir treffen uns am ersten Plenumstag um 9:00 Uhr am Porticus des Niedersächsischen Landtags.
- ➔ Zunächst erhalten Sie eine exklusive Landtagsführung, um sich ein Bild von den verschiedenen Räumlichkeiten zu machen. Dabei werden Ihnen auch die Verhaltensregeln im Landtag erläutert.
- ➔ Im Anschluss beziehen wir unseren Redaktionsraum, unsere Basis für die nächsten Tage. Sie werden durchgehend von mindestens einer Person aus dem Team von n-21 betreut. Wir stellen uns vor und lernen uns kennen.



- Seite 2 -

- ➔ Anhand der Tagesordnung des jeweiligen Tages suchen wir uns spannende Themen aus und bilden Teams, um diese Themen journalistisch zu bearbeiten. Die Tagesordnung können sie auch selbst aus dem Netz unter www.landtag-niedersachsen.de (> Aktuelles) herunterladen.
 - ➔ Pro Schülerin und Schüler sollte mindestens ein Artikel oder Audiobeitrag (je nach Redaktionsform) pro Plenumstag erstellt werden. Dazu sollten Fotos z. B. mit den jeweiligen Interviewpartnern gemacht werden. Sie dienen uns dazu, das Layout ein wenig aufzulockern.
- Die Nachbereitung:**
- ➔ Sie haben die Möglichkeit, auch nach dem Plenum Ihre Redaktionsseiten weiter zu bearbeiten oder zu vervollkommen. So können sie nachträglich noch "liegen gebliebene" Artikel einfügen oder Fotos einstellen.

Seite 2 von 2

5.3 Angemeldete Schulen für "Landtag-Online"-Redaktionen 2008

Schule/Ort	Form	Pate/Partei	Wann	Redaktion
Peter-Ustinov-Schule, Hude	HRS	Ansgar-Bernhard Focke, CDU	April 09.-10.04.08	~redak408
Ulrichsgymnasium, Norden	GYM	Hans-Dieter Haase, SPD	Mai 07.-09.05.08	~redak409
Lutherschule Hannover	GYM	Dr. Philipp Rösler, FDP	Juni 04.-06.06.08	~redak411
Windthorst-Gymnasium, Meppen	GYM	Bernd-Carsten Hiebing, CDU	Juli 01.-03.07.08	~redak413
Lise-Meitner-Gymnasium, Neuenhaus	GYM	Reinhold Hilbers, CDU	September 16.-18.09.08	~redak414
Haupt-/Realschule Badenhausen	HRS	Karl Heinz Hausmann, SPD	Oktober 07.-09.10.08	~redak415
Theodor-Heuss Gymnasium, Wolfsburg	GYM	Angelika Jahns, CDU	November 12.-14.11.08	~redak416
Cäcilien Schule Wilhelmshaven	GYM	Dr. Uwe Biester, CDU	Dezember 09.-12.12.08	~redak417

6

Laufende Projekte des Vereins n-21

6.1 Internet@tanten Niedersachsen

Die Wettbewerbe Literatur@tlas, Geschichts@tlas, Technik@tlas, Käfer@tlas und Schülerreise@tlas Niedersachsen fördern den projektorientierten und fächerübergreifenden Einsatz aller Medien.

Die Jugendlichen recherchieren im Internet, in Museen, Bibliotheken und Archiven, führen Interviews durch, fotografieren, gestalten und schreiben. Die Internet@tanten stellen nicht nur eine komplexe Form des Lernens mit Medien dar, sie öffnen den Kindern und Jugendlichen auch den Blick für ihr räumliches Umfeld und ihre Heimat.

Das seit Vereinsgründung laufende Projekt "Internet@tanten" erfreute sich auch in 2007 an zahlreichen Beiträgen aus allen Teilen des Landes und kann in den jeweiligen Portalen mittlerweile auf 322 Projektbeiträge verweisen. Die Jahressieger 2007 der jeweiligen Rubriken wurden am 08.01.2008 im Rahmen einer Preisverleihung im Niedersächsischen Landtag geehrt. Landtagspräsident Jürgen Gansäuer und Ministerpräsident Christian Wulff ließen es sich nicht nehmen, den Schülerinnen und Schülern persönlich zu gratulieren und die Preise zu übergeben.

n-21 plant das Projekt ohne konzeptionelle Veränderungen über das Jahr 2008 hinaus fortzuführen. Für 2008 wurden bisher 9 Beiträge angemeldet (Stand: 08/2008).

» www.internetatlanten.de

6.2 Digitales Bild des Monats

Seit 2001 engagiert sich n-21 mit dem Wettbewerb "Digi-Bild des Monats" für den Einsatz des Computers auch in niedersächsischen Grundschulen. Die eingereichten digitalen Bilder werden durch eine n21-interne Jury bewertet. Der Schüler/die Schülerin mit dem besten für den Monat eingereichten Bild wird mit einem Geldpreis in Höhe von 50 Euro und die Schule mit einem Sachpreis ausgezeichnet. Die Monats-Siegerbilder werden in einem Jahreskalender zusammengefasst und zur Kostendeckung vermarktet (jeweils 1-2 kostenlose Referenzexemplare gehen an den/die Schüler/in und die Schule).



Begleitung externer bundesweiter Projekte

7

7.1 ecopolicyade

Das in 2007 durch den Sparkassenverband Niedersachsen und die Niedersächsische Lottostiftung geförderte und von n-21 realisierte Projekt "ecopolicyade" war durch die beeindruckende Teilnahme von 200 niedersächsischen Schulen, mit ca. 2.000 Schülerteams und über 7.000 beteiligten Schülerinnen und Schülern ausschlaggebend dafür, dass die Bundeszentrale für politische Bildung bereit war, das Projekt bundesweit zu übernehmen und ab dem 01.01.2008 selbst und für alle Bundesländer zu organisieren.

projekte

Begleitung externer landesweiter Projekte

8

8.1 Wettbewerbe

Was ist Niedersachsen? Für Ideen und Beiträge von niedersächsischen Schulen zum Aufbau und der Umsetzung einer kindgerechten Niedersachsen-Homepage, haben die Niedersächsische Staatskanzlei und n-21 gemeinsam Preise im Gesamtwert von 3.500 Euro ausgelobt. Die Preise wurden am 08.11.2008 von Ministerpräsident Christian Wulff im Niedersächsischen Landtag an die Gewinnerschulen übergeben. Ein weiterer Höhepunkt des Projekts war die öffentliche Freigabe der kindgerechten Homepage am 02.07.2008, ebenfalls durch den niedersächsischen Ministerpräsidenten, in der AWD-Arena. ➔ www.kinder.niedersachsen.de

Be Smart - Don't Start! n-21 unterstützte 2008 erneut den Schüler-Wettbewerb "Be Smart - Don't Start" (Nichtrauchen an Schulen). Hierbei verpflichteten sich die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler ein halbes Jahr lang nicht zu rauchen.

Dabei entwickelten die Schülerinnen und Schüler oftmals einen ganz besonderen Feuereifer bei der Auseinandersetzung mit dem Thema "Rauchen".

Um das gesetzte Ziel zu erreichen, unterstützen und motivierten sich die Schülerteams hierbei gegenseitig.

n-21: Schulen in Niedersachsen online e. V. belohnte am 04.06.2008 eine der ambitionierten Schülergruppen im Rahmen einer Preisübergabe mit einem Gutschein über ein "Internet-Café" (bestehend aus vier Rechnern mit Monitor).

8.2 Regionale Schulmedientage Niedersachsen 2008

Der Verein n-21 beteiligt sich an den regionalen Schulmedientagen Niedersachsen mit folgenden Projekten:

- ➔ "mobiles lernen n-21: Notebooks für Niedersachsen"
- ➔ "Radioschule - Schulradio online"
- ➔ "Schlaumäuse - Kinder entdecken Sprache"

Die regionalen Schulmedientage Niedersachsen finden in der Zeit vom 24. September bis zum 05. November 2008 statt.

Termine & Veranstaltungsorte der Schulmedientage Niedersachsen:

» Göttingen

24. September 2008:

Medienzentrum Göttingen,
Universität Göttingen im Waldweg

» Aurich

01. Oktober 2008:

Medienzentrum Aurich, IGS Aurich West /
Stadthalle Aurich / Carolinenhofkinos

» Rotenburg

08. Oktober 2008:

Medienzentrum Rotenburg,
BBS Rotenburg

» Verden

09. Oktober 2008:

Medienzentrum Verden

» Osnabrück

29. Oktober 2008:

Medienzentrum Osnabrück

» Peine/Ilse

29. Oktober 2008:

Medienzentrum Braunschweig/Peine

» Hannover

05. November 2008:

Medienzentrum Hannover,
Multimedia-BBS Hannover

Hardware-Ausstattung für Schulen und Kindergärten

n-21 akquiriert, aufgrund des anhaltenden Bedarfs der Schulen, weiterhin gebrauchte Hardware von Behörden und Wirtschaftsunternehmen.

Die Abholung und Aufbereitung der Hardware kann aufgrund fehlender personeller Ressourcen seit Ende 2007 nicht mehr durch den Verein n-21 erfolgen. Diese Aufgaben werden zurzeit durch professionelle Partner übernommen.

Bereits seit 2006 läuft in Zusammenarbeit mit Hellmann Process Management der Vertrieb von gebrauchter Hardware im Rahmen von Sonderaktionen und über den Online-Shop mit exklusiven Rabatten für Schulen und Schulträger.

» www.shop.n-21.de.

Im Rahmen dieser Kooperation sind bisher über 3.500 Rechner und Notebooks sowie über 1.100 Monitore an Schulen ausgegeben worden.

Weitere Partner im Bereich gebrauchter Hardware für Schulen sind die

AfB gGmbH

(Arbeit für Menschen mit Behinderungen)

» www.afb24.com

und der

CSS e.V.

(Computersysteme für Schulen)

» www.css-ev.de.



10

Änderungen im Vorstand und in der Geschäftsstelle von n-21

10.1 Vorstand

Anfang 2008 wurde die Niedersächsische Kultusministerin Elisabeth Heister-Neumann von der Niedersächsischen Staatskanzlei in den Vorstand von n-21 berufen. Frau Heister-Neumann löst den Niedersächsischen Justizminister, Bernd Busemann, ab. Alle anderen Vorstandsmitglieder wurden entsprechend der Satzung für vier weitere Jahre bestätigt.

10.2 Buchführung des Vereins

Das Anfang 2007 eingeführte Buchführungsverfahren wird fortentwickelt und erweitert. Neu realisiert sind die Inventarisierung von Geräten sowie die automatische Erstellung von Verwendungsnachweisen an das Land Niedersachsen.

10.3 Finanzen und Personal

Im Haushalt 2008 stehen dem Verein, neben der Landeszuwendung in Höhe von ca. 170.000 €, weitere 80.000 € für Medienbildung zur Verfügung, die vertraglich in verschiedenen Projekten (Schlaumäuse - Kinder entdecken Sprache, mobiles lernen n-21, Internet@tanten, Digi-Bild und IT-Atlas) gebunden sind. Zusätzliche 20.000 € werden für die Schulmedientage 2008 zur Verfügung gestellt. Um weitere Projekte und die Geschäftsstelle aufrechterhalten zu können, ist der Verein auf Sponsoren angewiesen.

Das Nord/LB-Darlehen, das zur Finanzierung des Notebookprojekts "1000mal1000" diente, muss zum 31.12.2009 zurückgezahlt werden. Eine Million Euro wurden bereits zum 31.12.2008 getilgt. Um die Rückzahlung der Restsumme reibungslos durchführen zu können, werden zurzeit die bereits gezahlten Elternbeiträge auf Vollständigkeit hin überprüft.

Der Vertrag für die Projektleitung "Ran an den Computer - Schüler schulen Senioren" mit Herrn Westermann wurde bis zum 30.06.2009 verlängert. Die Finanzierung erfolgt aus Mitteln des Sparkassenverbandes.

In der Geschäftsstelle sind zurzeit acht Personen beschäftigt. Vier Personen werden über Projektmittel, vier Personen über die Landeszuwendung finanziert.

Die Tätigkeit von Frau Gabriele Zobel ist bis zum 13.09.2008 befristet.

Ausblick: Jahresplanung 2009

11

11.1 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Der Verein n-21 hat für den Zeitraum vom 5. Mai 2008 bis zum 4. Mai 2009 die men of the moon GmbH mit der Durchführung von Public Relations-Maßnahmen und solchen der Öffentlichkeitsarbeit mit folgenden Haupttätigkeitsfeldern beauftragt:

- strategische Kommunikationsberatung
- Pressearbeit
- Entwicklung einer Fundraising- und Spendenstrategie

Es ist beabsichtigt, den Markenkern von n-21 durch ein Claiming "Zukunft einfach machen" zu ergänzen. Vorbehaltlich der Haushaltsgenehmigung ist beabsichtigt, den Vertrag um ein Jahr zu verlängern. Der Verein erhofft sich dadurch ein höheres Spendenaufkommen.

11.2 Medienkompetenznetzwerk Thüringen/Niedersachsen

Ziele des Medienkompetenz-Netzwerks Eichsfeld sind:

- Die Stärkung und Verankerung von Angeboten der Medienkompetenzvermittlung in Schulen (außerschulischen Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit) des Eichsfeldes mit dem Schwerpunkt Neue Medien/Multimedia.
- Die Erweiterung und Stärkung aktiver Medienarbeit zur Berufsorientierung junger Menschen.
- Die Stärkung medienbezogener länderübergreifender Fortbildungsangebote für Multiplikatoren.
- Die öffentliche Präsenz des Projekts durch Aufbau eines Schul-Internetradios Eichsfeld verbunden mit dem Auf- bzw. Ausbau von (Schul-) Online-Redaktionen.
- Die Akquisition und Bindung von Kooperationspartnern aus Wirtschaft, Verbänden, Bürgerrundfunk und sonstigen (Bildungs-) Einrichtungen.
- Die Profilierung des Medienkompetenznetzwerkes als auf andere Regionen übertragbares Modellprojekt.



11.3 mobiles lernen **n-21: Notebooks für Niedersachsen**

Lehrerbildung & Lehrerfortbildung

Die Erfahrungen haben gezeigt, dass die Ausstattung der Schulen mit Hardware nur dann sinnvoll ist, wenn die Lehrkräfte in die Lage versetzt werden, das Lernen mit digitalen Medien didaktisch und methodisch umzusetzen.

Nach Rücksprache mit dem Kultusministerium und dem Ministerium für Wissenschaft und Kultur sollen im Notebookunterricht erfahrende Lehrerinnen und Lehrer mit ihren Schülerinnen und Schülern den angehenden Lehrern an den Hochschulen Notebookunterricht demonstrieren. Eine derartige Demonstration wurde bereits 2008 an der Hochschule in Bremen erfolgreich durchgeführt.

Der Verein n-21 wird sich dafür einsetzen, dass der Erwerb von Medienkompetenz in die 1. Phase der Lehramtsausbildung Eingang findet.

Das Referenzschulnetzwerk

Das Referenzschulnetzwerk, das der schulinternen Lehrerqualifizierung dient und bisher 20 Schulen umfasst, wird weiter ausgebaut.

Ebenso soll durch Kooperationen mit schulischen (NiLS) und außerschulischen Fort- und Weiterbildungseinrichtungen, wie z. B. Bildungswerk Niedersächsische Wirtschaft (BNW) und mit Systemhäusern, die Fortbildung intensiviert werden.

Regionaltagungen

Auch für 2009 sind weitere Regionaltagungen zum Notebookprojekt in Osnabrück, Emden, Hameln und Holzminden geplant. Ziel ist es, die Regionaltagungen in Absprache mit den Schulträgern zu organisieren, die regionalan-

sässige Wirtschaft zur Mitfinanzierung in die schulische Infrastruktur oder in den Bildungsfonds zu motivieren. Außerdem soll den Eltern, Lehrkräften und Schülerinnen/Schülern vermittelt werden, dass die Fähigkeit und Fertigkeit von Kindern und Jugendlichen zur instrumentellen, kreativen und kritisch-reflektierten Nutzung digitaler Medien im Kontext von Schule, Ausbildung, Beruf und anderen Lebensbereichen, in immer stärkerem Maße Anteil daran hat, in welcher Weise die Kinder und Jugendlichen in der modernen Gesellschaft bestehen, ihre Chancen nutzen und Risiken vermeiden können.

Die "digitale Schultasche"

In der Kuratoriumssitzung am 05. Mai 2008 wurden die Themen "digitale Schultasche" und digitale Schulbank" behandelt.

Bei der "digitalen Schultasche" handelt es sich um einen USB-Stick, auf dem die Schüler eine Benutzeroberfläche sowie alle notwendigen Informationen gespeichert haben.

Bei der "digitalen Schulbank" steht die alltägliche Arbeit im Unterricht im Mittelpunkt. Die primäre Arbeitsfläche ist die Computeroberfläche, wobei die traditionellen Printmedien sowie handschriftliche Notizen die Mediennutzung ergänzen.

Das Kuratorium des Vereins n-21 hat angeregt, an Osnabrücker Schulen ein Pilotprojekt "digitale Schultasche" durchzuführen. Gleichzeitig sollen die vorhandenen Netzstrukturen genutzt werden.

Perspektiven des Notebookprojekts

Was die Perspektiven des Notebookprojekts angeht, so gehen wir davon aus, dass mit weiter sinkenden Hardwarepreisen (einige Notebooks sind bereits heute deutlich günstiger als CAS Taschenrechner, und bis 2010 wird es

schon Notebooks unter 50 € geben) zurzeit noch existierende finanzielle Gesichtspunkte in wenigen Jahren keine so große Rolle mehr spielen werden.

Das Notebook/Netbook wird in fünf Jahren auch deshalb mit hoher Sicherheit ein Standardwerkzeug für SchülerInnen sein, weil der Anteil der verbindlichen Unterrichtsanteile, die digitale Medien und Netzzugang voraussetzen, weiter zunimmt. Alle im Moment neu erscheinenden Kerncurricula belegen dies.

Notwendig wäre dann ein einheitliches Bildungsportal Niedersachsen, das den immer und überall möglichen Zugang zu Bildungsmaterialien und -medien regelt, ob diese nun von kommerziellen Anbietern oder vom Fachlehrer kommen. In jedem Fall werden (wie heute schon an allen Notebookschulen) internetbasierte Kommunikationsplattformen die Standardarbeitsoberfläche sein.

Wir hoffen, dass bis dahin auch das Problem der Aufteilung der hierbei auftretenden Kosten zwischen Land und Schulträgern gelöst ist. Ein schulnetzunabhängiger funknetzbasierter Netzzugang könnte hier zur wesentlichen Verschlan-
kung der Schulnetze führen (Lean LAN) und Entlastung für die Schulträger bringen, die mit der dann letztlich in jedem Klassenraum notwendigen Ausstattung mit Beamer und ggf. interaktiven Board immer noch genug Aufwand hätten.

Unterstützung der Notebookschulen und Qualifizierung der Lehrkräfte wird daher in den folgenden Jahren immer mehr an Bedeutung gewinnen und für n-21 im Zentrum der Arbeit stehen.

Anregungen zum Notebookprojekt

Das Beratungsnetz der Notebookschulen muss möglichst zeitnah noch enger geknüpft werden; zurzeit gibt es zum Beispiel für die Bereiche Cuxhaven und Emden keine Berater für das Lernen mit neuen Medien.

Die Bündelung aller existierenden Beratungsaktivitäten von MK und NiLS wäre wünschenswert.

Auch schon in der ersten Phase der Lehramtsausbildung sollte der Bereich "Medienkompetenz" eine Schlüsselrolle spielen.

Solange Notebookunterricht noch nicht landesweit verpflichtend ist, sollten Schulzweige, in denen mit persönlichen Notebooks gearbeitet wird, als eigenständiger Lernzweig anerkannt werden.

11.4 Schul-Internetradio

Lehrer-Multiplikatoren-Fortbildungen im Bereich Audio

Wenn das bundesweit einzigartige und sehr erfolgreiche Schulinternetradio-Projekt fortgesetzt werden soll, muss der Werkvertrag mit der Niedersächsischen Landesmedienanstalt verlängert werden. Hier ist das Ergebnis der Haushaltsberatungen abzuwarten. Je nach Finanzlage beabsichtigt der Verein n-21, weitere Schulen mit Radiostationen auszurüsten.

Begleitung des Projekts HannoverGEN

Das vom Landwirtschaftsministerium in Kooperation mit den Hochschulen initiierte Projekt HannoverGEN wird von n-21 multimedial begleitet. Schwerpunkt ist hier die Fortbildung der Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler, um ihren Kommunikationsbereich zu erweitern.

Medienkompetenznetzwerk Eichsfeld

Das unter 2.6 (s. S.14) genannte Medienkompetenznetzwerk betrifft zunächst nur das Schulradio-Projekt.

"Nachgefragt und "Podknastr"

Mit dem für 2009 geplanten Projekt "Nachgefragt" (s. Projektantrag S. 40), dessen Finanzierung noch nicht gesichert ist, sollen Schü-

lerinnen und Schüler Klimaschutzaktivitäten der Kommunen und Unternehmen recherchieren, digital erfassen und in einem geeigneten Portal veröffentlichen, so dass die positiven Beispiele bundesweit eingesehen werden können und zur Nachahmung auffordern sollen.

In dem Projekt "Podk nast", das ebenfalls noch nicht finanziert ist, sollen Schülerinnen und Schüler junge Straftäter aus der Jugendstrafanstalt interviewen. Die zu erstellenden Podcasts sind als Warnung an gefährdete Jugendliche draußen gedacht. Außerdem soll die Produktion der Beiträge auch die Gefangenen selbst zum Nachdenken anregen.

Perspektiven des Schul-Internetradio-Projekts

Der im August 2007 zwischen Kultusministerium, Landesmedienanstalt und n-21 abgeschlossene Kooperationsvertrag zielt darauf ab, Schul-Internetradio mittelfristig im Schulbetrieb zu verankern. In Anlehnung an die Laufzeitverlängerung der *multimediamobile* (die an die Lizenzverlängerungen der niedersächsischen Bürgersender gekoppelt sind), sollte daher die Laufzeit des "Online-Radios" ebenso über einen Zeitraum von fünf bis sechs Jahren verlängert werden. Dieses Verfahren schont Ressourcen und mindert insgesamt den Verwaltungsaufwand.

Geplant ist außerdem, die Vernetzung mit "mobiles lernen n-21" weiterhin zu verstärken. Einige Lehrkräfte des Notebook-Projekts haben bereits den Internetradio-Führerschein erworben und wirken als Multiplikatoren (Gesamtschule Emsland, Johann-Beckmann-Gymnasium Hoya, Fintauschule Lauenbrück).

Weitere Zielgruppen sind die Ganztagschulen. Daran angekoppelt dürfte die Zielsetzung 2009, das Schulradio-Netzwerk auf 150 Schulen zu erweitern, erreicht werden. Vor dem Hintergrund der Verstärkung von Schul-Inter-

netradio als aktives Medienprojekt an Schulen wird mittelfristig der Bedarf an Lehrerfortbildungen festgestellt.

Anregungen zum Schul-Internetradio-Projekt



Mit steigender Zahl aktiver Schulteams und Fortbildungsveranstaltungen erhöhen sich Verwaltungsaufwand, Kommunikations- und Supportbedarf.

Gefragte Kernthemen: Technische Weiterentwicklungen im Bereich Audio-Rekorder, Headsets, Softwarelösungen als auch methodisch-didaktische Einbindung und Aufbereitung von Webradio-Journalismus, Weitergabe von Know-How erfahrener Teams an Neueinsteiger.

Wünschenswert wäre daher der persönliche Austausch der medienpädagogisch Aktiven auf einer Tagung im Frühjahr 2009, um Ressourcen zu schonen und das Medienkompetenznetzwerk der Radioschulen zu stärken. Zur unterstützenden Mitarbeit beabsichtigt n-21 Informatik-Studierende, die ein halbjähriges Praktikum zu absolvieren haben, in das Projekt einzubinden.

Festzustellen ist außerdem die zeitliche Zusatzbelastung der projektleitenden Medienlehrkräfte in den Schulen. Sie wünschen eine Form von Anerkennung. Hier werden Anrechnungsstunden für Mehraufwand anlässlich der Schulradio-Sendeproduktionen in die Diskussion gebracht, die sicherlich einen Motivationsschub bewirken würden.

Diese Aspekte sollten unter anderem berücksichtigt und z. B. 2010/2011 abgefragt werden. Da das Projekt mittlerweile auch auf bundesweites Interesse stößt, wären eine wissenschaftliche Auswertung des Schul-Internetradio-Projekts und die Veröffentlichung einer Schul-Internetradio-Studie daher sinnvoll.

11.5 Fortsetzung des niedersachsenweiten Projekts "Ran an den Computer - Schüler schulen Senioren"

Das in den Jahren 2005/08 durchgeführte Projekt "Ran an den Computer - Schüler schulen Senioren" wurde am 2. September 2008 von "Wege ins Netz" anlässlich der IFA in Berlin ausgezeichnet und wird 2008/2009 fortgesetzt. Es ist geplant, eine geeignete Plattform einzurichten, die dazu dient, dass Senioren nachhaltig Fragen zum Umgang mit dem Computer stellen können, die von Schülern beantwortet werden. Dadurch soll der Kontakt zwischen Jung und Alt verstetigt werden.

11.6 Niedersachsenweites Projekt "Kinder entdecken Sprache"

Ausstattung: Je nach Bedarf werden alle Kindergärten mit einem Hardwarepaket von der Firma Hellmann Process Management kostengünstig ausgestattet.

Multiplikatorenschulungen: Die notwendigen Multiplikatorenschulungen werden von n-21 ebenso organisiert wie die weiteren Schulungen für interessierte Erzieherinnen und Erzieher in Niedersachsen, die keine Online-Schulung in Anspruch nehmen wollen.

Kooperation mit BIBER: Für 2009 ist eine Kooperation mit "Bildung Beratung und Erziehung (BIBER)" von Schulen ans Netz e.V. geplant.

BIBER bietet, wie bereits in anderen Bundesländern, kompetente Lehrerfortbildungen für den Kindergarten- und Grundschulbereich an. Außerdem könnte BIBER als Plattform für die dringend benötigten E-Mail-Adressen der niedersächsischen Kindergärten kostenlos genutzt werden.

11.7 Fortsetzung der Schüler-Online-Redaktionen

Die Berichte der Schülerinnen und Schüler aus dem Niedersächsischen Landtag, von Messen und anderen Großveranstaltungen erfreuen sich zunehmender Beliebtheit.

Die Arbeit in Online-Redaktionen fördert den projektorientierten und fächerübergreifenden Einsatz neuer Medien.

Es ist beabsichtigt, die Schüler-Online-Redaktionen auch aus dem Bundestag und dem Europaparlament berichten zu lassen. Kooperationen mit Schulen im europäischen Ausland werden dabei angestrebt.

11.8 Fortsetzung des Wettbewerbs "Internet@tlanten Niedersachsen"

Das ereignisreiche Jahr 2009 (20 Jahre Deutsche Einheit, 60 Jahre Bundesrepublik Deutschland, IdeenEXPO, Bundestagswahl, Europawahl usw.) verspricht eine Zunahme der Beteiligung an den Wettbewerben "Literatur@tlas", "Geschichts@tlas" "Technik@tlas" und "Käfer@tlas".

Es soll auch an den Wettbewerben festgehalten werden, weil Schülerwettbewerbe einen wichtigen Beitrag dazu leisten können, Formen eines handlungsnahen und verständnisintensiven Lernens im Unterricht und der pädagogischen Kultur von Schulen zu verankern und zu verstärken.

Gleiches gilt für den Wettbewerb "Digi-Bild des Monats", der von Grundschulen, so wie die Beteiligung zeigt, sehr gut angenommen wird.



11.9 HelpDESK

Der Verein "HelpDESK e. V." ist bei der Multimedia BBS gegründet und ins Vereinsregister eingetragen worden. Insgesamt 6 Auszubildende sind in der Systemadministration tätig und unterstützen Schulen.

Ziel des Vereins n-21 ist es, den Verein HelpDESK in den nächsten Jahren mit Unterstützung des MK in Hannover, in der Region Hannover und darüber hinaus zu etablieren.

11.10 Interaktives Lernen

In den letzten Monaten wurden in den Schulen vermehrt interaktive Tafeln (Smartboard u. a.) eingesetzt. Auch hier ist der erfolgreiche Einsatz von einer intensiven Lehrerfortbildung abhängig, die der Verein n-21 unterstützen wird.

11.11 Kooperationen

Im Jahr 2009 soll die Kooperation mit Apple fortgesetzt und mit SAP (Prozessorientierte Ausbildung) und geeigneten Systemhäusern (Berufsorientierung und Lehrerfortbildung) neu initiiert werden.

11.12 Sonstige Veranstaltungen

Der Verein n-21 plant auch im Jahr 2009 die Teilnahme an den Messen CeBIT, Hannover Messe, didacta sowie an der Messe Beruf und Bildung in Hannover.

Ebenso ist die Teilnahme an weiteren Veranstaltungen wie z. B.

- "20 Jahre Deutsche Einheit" ,
- "60 Jahre Bundesrepublik Deutschland",
- Bundespräsidentenwahl,
- Land- und Bundesparteitage,
- Tag der Niedersachsen,
- Plenartage des Niedersächsischen Landtages,
- Mitgliederversammlungen der kommunalen Spitzenverbände

mit den Online-Redaktionen und dem Schul-Internetradio in Vorbereitung.

Auf einigen dieser Veranstaltungen soll im "Klassenzimmer der Zukunft" Notebookunterricht demonstriert werden.

Der Verein n-21 hat hierfür bereits Gespräche mit Schulmöbelherstellern geführt, die bereit sind, das Mobiliar zu liefern.

Projektantrag "Nachgefr@gt"



"N@chgefragt" - Ein Pilotprojekt

1 Projektbeschreibung

Städte und Gemeinden gehören zu den wichtigsten Akteuren um die Potenziale zur Verminderung von CO₂ und anderer Treibhausgasen auszuschöpfen.

Welche Maßnahmen bisher auf der lokalen Ebene unternommen wurden, werden im Rahmen von Arbeitsgemeinschaften, Projektgruppen oder im Fachunterricht gezielt von niedersächsischen Schülerinnen und Schülern "N@chgefragt". Die Klimaschutzaktivitäten der Kommunen und innovativen Unternehmen werden flächendeckend von Schülerinnen und Schülern recherchiert, journalistisch durchgeführt, digital erfasst, aufgearbeitet und in einem eigenen Portal (n-21 Website) veröffentlicht.

Gerade im regionalen Bereich ist das öffentliche Interesse oftmals sehr hoch. So können aus den Recherchen der Schülerinnen und Schüler auch in Zusammenarbeit mit der regionalen Presse Themen neu entfacht und in die Öffentlichkeit gebracht werden. Die vorbildhaften Aktivitäten (Klimaschutzmaßnahmen) der Kommunen werden von den Schulteams "N@chgefragt".

Durch handlungsorientiertes Arbeiten und der Auseinandersetzung mit dem Thema Klima und den Kommunen mittels digitaler Medien wird ein Klimaschutzbericht lokal erstellt, gleichzeitig wird Medienkompetenz, die Kommunikationsfähigkeit und das Verständnis für das System Mensch-Natur-Umwelt unmittelbar vermittelt und verstärkt.

*Sage es mir, und ich werde es vergessen.
Zeige es mir, und ich werde es vielleicht behalten.
Lass es mich tun, und ich werde es können. (Konfuzius)*

Angestrebt ist eine Flächendeckung. Um diese zu erreichen, ist eine stetig wachsende Gemeinschaft nötig. Damit dieses Ziel erreicht werden kann, wird ein verstärktes Einbeziehen der Haupt- und Förderschulen empfohlen (pädagogisch sinnvolles, multimediales, praktisches Arbeiten). Gerade den Hauptschülern, die häufig einen schwierigen sozialen und materiellen Hintergrund haben, wird ein Angebot bereitgestellt, mit dem sie die Veränderungen in den Bereichen Medien, Arbeit und Kommunikation über "learning by doing" in der eigenen Umgebung erfahren (Mehrwert: Kennen lernen von Berufsfeldern).

Die dadurch aufgebaute Datenbank weist die Erfolgsmeldungen der ortsansässigen Kommunen und Unternehmen aus (Werbeeffekt für Unternehmen und Kommunen, im besten Fall entwickelt sich ein Wettbewerb, Evaluation eines flächendeckenden Klimaschutzberichtes). Die "neue" Datenbank listet die Maßnahmen in den Kommunen zum Thema "Klima" auf.



Seite 2

Durch das Portal "N@chgefragt" und die Öffentlichkeitsarbeit werden die Beispiele publik gemacht. Es entsteht ein "Nachschlagewerk" für andere Unternehmen und Kommunen. Die nachahmenswerten Vorzeigeprojekte helfen anderen bei Ihren Lösungsansätzen. Die Ergebnisse der Recherchen werden von den "N@chgefragt" Schülerteams als Reformimpulse für Entscheider online gestellt. Die Planungs- und Entscheidungsprozesse für umweltpolitische Maßnahmen in anderen Kommunen können dadurch beschleunigt werden. Das Kooperieren und Kommunizieren mit digitalen Medien über Netze ist ein gängiger Prozess in der Berufswelt.

Durch "N@chgefragt" wird Medienkompetenz bei niedersächsischen Schülerinnen und Schülern und Lehrkräften: gelehrt, gelernt, verstärkt und verankert.

2 Projektziele

Ein Großteil unseres Denkens und Handelns ist abhängig von der Wahrnehmung.

Ziele des Projektes "N@chgefragt" sind:

- das Bewusstsein und die Wahrnehmung der Bevölkerung, insbesondere der Schülerinnen und Schüler für die Wertigkeit eines gesunden, stabilen Klimas zu sensibilisieren (durch die Auseinandersetzung mit dem Thema).
- die lokale Infrastruktur den Schülerinnen und Schülern näher zu bringen (Der Mehrwert liegt in der durch das Projekt vermittelten Kenntnis über die lokalen Unternehmen: eigene Zukunftsperspektiven der Schülerinnen und Schüler, Berufsorientierung).
- ein Nachschlagewerk und Austauschportal für Unternehmen und Kommunen zu Klimaschutzmaßnahmen entstehen zu lassen (regional erfassen, globaler Zugriff: die regionale Verankerung der Klimaschutzmaßnahmen und Planungsgrundlage für andere Kommunen).
- die Intensivierung der Lehrkräfte: Qualifizierung für einen quantitativ wie qualitativ optimierten Einsatz digitaler Medien im schulischen Kontext.
- das Kooperieren und Kommunizieren der Schülerinnen und Schülern mit/durch digitale Medien zu vermitteln und zu verstärken (Web2.0).
- das Verständnis für das System Mensch-Natur-Umwelt zu verankern
- Schulen zu weiterem Equipment zu verhelfen (Mehr Spaß am Lernen durch den Einsatz digitaler Medien).
- Eine Beitragleistung zur Senkung des Ausstoßes an Treibhausgasen.
- die kommunalen und unternehmerischen Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel online publik zu machen.

Handlungsorientiertes Arbeiten schärft die Wahrnehmung und das Bewusstsein für Klimaschutzmaßnahmen wird gestärkt.

Seite 2 von 3

3 Projektablauf

3.1 Zeitplan:

01.01.2009 bis 31.12.2010

3.2 Projektphasen:

Vorbereitungsphase:

- Alle Schulen (3.600) werden angeschrieben.
- Haupt- und Förderschulen werden verstärkt zur Mitwirkung aufgefordert (Projektvorstellung).
- Es wird auf das Projekt aufmerksam gemacht (Unternehmen, Öffentlichkeitsarbeit).
- Interessenbekundungen werden abgefragt
- Koordinierung von Schulungsmodulen (Fortbildungsmaßnahmen, Intensivierung von Medienkenntnissen).
- Um eine Flächendeckung zu erreichen, wird "N@chgefragt" in Form eines Wettbewerbes ausgeschrieben (Motivation).
- Kickoff-Veranstaltung (Planung und Durchführung).

Hauptphase:

- Durchführung der Schulungsmodule (12 Schulungen je Jahr: Einführung in den Umgang Internet-Journalismus, Internet-Radio, Umgang mit Hard -und Software, Aufnahmegeräten, Kamera und Notebooks. Arbeiten auf einer virtuellen Arbeitsplattform).
- Die Teams fragen nach. Die Datenbank wird mit Artikeln bzw. Podcast gefüllt (Abwicklung und Pflege der Datenbank über n-21).
- Neugewinnung von weiteren Teams (Werbung).
- Die online gestellten Beiträge werden jährlich von einer fachkundigen Jury bewertet und die besten Projekte mit Geld- oder Sachpreisen ausgezeichnet.

Abschlussphase:

- Eine interne Auswertung über den Projekterfolg findet statt.
- Je nach Akzeptanz, Interesse, Erfolg des Projektes ist an eine Fortführung zu denken - auch um die Aktualität zu erhalten.



Veranstaltungen & Aktionen (2007/2008)

2008	Wann?	Was? Wo?
Dezember	09.-12.12.08 04.12.2008 geplant geplant	Landtag-Online-Redaktion: Plenumstage im Niedersächsischen Landtag Online-Radio: Niedersächsischer Hörfunkpreis/Schul-Internetradio-Preisverleihung Fortbildung Internetradio-Führerschein, Eichsfeld Preisverleihung "Internet@tlanten 2008"
November	19./20.11.08 18.11.2008 14.11.2008 12.-14.11.08 11./12.11.08 05.11.2008 geplant geplant	Fortbildung Internetradio-Führerschein Domschule Osnabrück n21-Vorstandssitzung und Mitgliederversammlung Notebooktagung in Braunschweig Online-Redaktion "Plenumstage im Niedersächsischen Landtag" Fortbildung Internetradio-Führerschein, Medienzentrum Braunschweig Regionalforum "Medienbildung" in Hannover, Online-Radio Hauptschule Rathausstraße Laatzen und Marie-Curie-Schule Ronnenberg Fortbildung Internetradio-Führerschein in Kooperation mit dem <i>multimediamobil</i> /Lüneburg (Landkreis Uelzen/Lüchow-Dannenberg) Fortbildung Internetradio-Führerschein BBS Wittmund
Oktober	29.10.2008 29.10.2008 27./28.10.08 09.10.2008 08.10.2008 07.-09.10.08 01.10.2008	Regionale Medientage Osnabrück, Online-Radio Burg-Gymnasium Bad Bentheim Regionale Medientage Peine/Ilse Fortbildung Internetradio-Führerschein Fintauschule Lauenbrück Regionaler Medientag in Verden, Online-Radio Johann-Beckmann-Gymnasium Hoya Regionaler Medientag in Rotenburg, Online-Radio BBS Buxtehude Online-Redaktion "Plenumstage im Niedersächsischen Landtag" Regionaler Medientag in Aurich, Online-Radio mit Herrmann-Tempel-Gesamtschule Ihlow, BBS I Wilhelmshaven
September	29./30.09.08 25.09.2008 24.09.2008 23.09.2008 16.-18.09.08 16.09.2008 15.09.2008 15.09.2008 11.-12.09.08 09.-10.09.08 01.09.2008	Fortbildung Internetradio-Führerschein Herrmann-Tempel-Gesamtschule Ihlow Notebooktagung in Duderstadt Regionaler Medientag in Göttingen, Online-Radio mit BBS II Göttingen mobiles lernen-21: Treffen des Referenzschulnetzwerks in Hannover, TUI Stiftung, Schul-Internetradio-Präsentation Online-Redaktion "Plenumstage im Niedersächsischen Landtag" Medienkompetenznetzwerk MKN Eichsfeld, Leinefelde / Schul-Internetradio Mitgliederversammlung des Landesverbands Bürgermedien, Schul-Internetradio-Präsentation Lenkungskreissitzung HannoverGEN, Teilprojekt Kommunikation / Schul-Internetradio Fortbildung Internetradio-Führerschein in Kooperation mit dem <i>multimediamobil</i> /Hannover Medienwerkstatt Hannover IUK-Beratertagung in Etelsen Medienkompetenznetzwerk MKN Eichsfeld, Duderstadt, Schul-Internetradio
August	27.08.2008 26.08.2008 21.08.2008 05.08.2008 geplant	Steuergruppe Notebookschulen in Hannover Steuergruppe Notebookschulen in Oldenburg Besuch der Niedersächsischen Kultusministerin Elisabeth Heister-Neumann Gespräch zum Thema "Einfaches und sicheres Schulnetz" (Telekom) HannoverGEN - Teilprojekt Kommunikation / Schul-Internetradio, Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarungen mit vier Medienschulen
Juli	27.07.-02.08. 04.07.2008 02.07.2008 02.07.2008 01.-03.07.08	Klausurtagung Schul-Internetradio-Portal / Relaunch www.schul-internetradio.de Gespräche zum Thema Notebooklieferungen und Support beim Projekt "mobiles lernen-21" in Emden (Fa. MD Systemhaus) und Wittmund (Brunen IT) Abschlussveranstaltung "Was ist Niedersachsen" in der AWD-Arena Schüler schulen Senioren, Preisübergabe Hoya Online-Redaktion "Plenumstage im Niedersächsischen Landtag"

Tätigkeitsbericht 2008

2008

Wann?

Was? Wo?

Juni	30.06.2008	Schüler schulen Senioren, Preisübergabe Klein Berßen
	26.06.2008	Schüler schulen Senioren, Preisübergabe Celle
	25.06.2008	Schüler schulen Senioren, Preisübergabe Wolfenbüttel
	23./24.06.08	Teilnahme an Sitzungen zum "Bildungsnetz Niedersachsen"
	22.06.2008	Online-Radio Marie-Curie-Schule Ronnenberg sendet live vom Stadtfest Ronnenberg
	21.06.2008	Online-Radio "Landesparteitag der SPD in Hannover" Podcast der BBS II Göttingen
	20.06.2008	Veranstaltung mit Vertretern der Wirtschaft zum Projekt "mobiles-lernen-21" in Braunschweig
	19.06.2008	Infoveranstaltung zum Projekt "mobiles lernen-21" in Cloppenburg
	19.06.2008	Online-Radio: Kooperationsgespräch mit den <i>multimediamobilen</i> der NLM Hannover
	18.06.2008	Schlaumäuse Multiplikatorenschulung in Lüneburg
	18.06.2008	"Kickoff-Veranstaltung" zum Notebookprojekt in Braunschweig und im Emsland
	14.06.2008	Online-Redaktion "Landesparteitag der CDU in Celle"
	13./14.06.08	SchoolRadioDays Frankfurt - Bundesweites Schulradio-Treffen mit radio.n21/MCS-Ronnenberg
	12.06.2008	Schlaumäuse Multiplikatorenschulung in Braunschweig
	09./10.06.08	Fortbildung Internetradio-Führerschein, Realschule Westercelle, Celle
	05.06.2008	Online-Radio-Fortbildung CCGB, Computerclub Bad Gandersheim
	04.-06.06.08	Online-Redaktion "Plenumstage im Niedersächsischen Landtag"
	04.06.2008	Schlaumäuse Multiplikatorenschulung in Osnabrück
	04.06.2008	Preisverleihung "Be Smart Don't start" in Hannover
	04.06.2008	"Kickoff-Veranstaltung" zum Notebookprojekt im Landkreis Harburg
	04.06.2008	Infoveranstaltung zum Projekt "mobiles lernen-21" vor Lehramtsstudenten in Bremen
Mai	27.-28.05.08	Fortbildung Internetradio-Führerschein Meppen - Gymnasium Marianum in Kooperation mit dem <i>multimediamobil</i> /Lingen
	23.05.2008	n21-Klausurtagung in Hessisch Oldendorf
	21.05.2008	Schlaumäuse Multiplikatorenschulung in Salzgitter und Bremervörde
	21.05.2008	Infoveranstaltung zum "Notebookprojekt" in Cuxhaven
	20./22.05.08	Fortbildung Internetradio-Führerschein Humboldt-Gymnasium Bad Pyrmont
	20.05.2008	Tagung "Bildungsnetz Niedersachsen" in Osnabrück
	19.05.2008	Notebookreferenzschulung in Hannover
	14./16.05.08	Fortbildung Internetradio-Führerschein, Multimedia-BBS Hannover
	14.05.2008	Schlaumäuse Multiplikatorenschulung in Cloppenburg und Holzminde
	13.05.2008	Auslosung der Preise (20.000,- €) zum Projekt "Schüler schulen Senioren"
	07.-09.05.08	Online-Redaktion "Plenumstage im Niedersächsischen Landtag"
	05.05.2008	n21-Kuratoriumssitzung in Braunschweig
April	23.04.2008	Schlaumäuse Multiplikatorenschulung in Leer und Celle
	23.-24.04.08	Fortbildung Internetradio-Führerschein, Grundschule am Geitelplatz, Wolfenbüttel
	21.-26.04.08	Hannover Messe "TecToYou"
	16.04.2008	Medienkompetenznetzwerk Eichfeld - Kooperation n-21/NLM/TLM
	09.-11.04.08	Online-Redaktion "Plenumstage im Niedersächsischen Landtag"
	09.-10.04.08	IUK-Beratertagung in Etelsen
	08./09.04.08	Fortbildung Internetradio-Führerschein, Berufsbildende Schule Buxtehude
März	31.03.2008	Infogespräche zum Projekt "mobiles lernen-21" in Braunschweig und Hannover
	27.03.2008	Online-Radio Fortbildung, Studienseminar Oldenburg, Realschule I Nordenham
	04.-09.03.08	CeBIT 2008 Kooperation mit Fujitsu Siemens - "Bildungstage", Vorträge "mobiles lernen-21" und Schulinternetradio im Forum E-Learning & Knowledge Solution, Teilnahme am Kommunaltag (Kooperation mit der AfB gGmbH und ESRI)
	04.-09.03.08	CeBIT 2008 Online-Radio/Podcasts: Haupt- und Realschule Bomlitz; vierstündiges Live-Programm: Marie-Curie-Schule Ronnenberg
Februar	20./25.02.08	Internetradio-Führerschein-Fortbildung, Medienzentrum der Region Hannover
	20.02.2008	Kickoff-Veranstaltung zum Lernassistent "LAssi"
	19.-23.02.08	"didacta 2008" Bildungsmesse Stuttgart (Vorst. Projekte "Schlaumäuse" und "mobiles lernen-21")
	15.02.2008	Online-Radio "Beruf und Bildung" Berufsorientierungsmesse Hannover, Johann-Beckmann-Gymnasium Hoya
	12./13.02.08	Internetradio-Führerschein-Fortbildung Oldenburger Fortbildungszentrum (OFZ)
	fortlaufend	Teilnahme an Sitzungen "Medienkompetenz", "Bildungsnetz", "Regionale Schulmedientage", "Kindgerechte Homepage der Landesregierung", "IC3", "HannoverGEN", H@usbildung

Tätigkeitsbericht 2008

2008

Wann? Was? Wo?

Januar		
	27.01.2008	Online-Radio "Landtagswahl Niedersachsen 2008" Live-Sendung, GIS Wolfenbüttel
	23.01.2008	Online-Radio Fortbildung Gymnasium im Schloss GIS Wolfenbüttel
	22.01.2008	Online-Radio Preisverleihung Hankensbüttel, Notebookübergabe
	21.01.2008	Online-Radio Kooperationsplanung Projekt "Findus" Werkstattsschule Hannover
	16.01.2008	Online-Radio Planungsgespräch Men-On-the Moon/BKK Kooperation, GST
	16.01.2008	"Was ist Niedersachsen" Preisverleihung in der Niedersächsischen Staatskanzlei
	15.01.2008	Online-Radio Gespräch HitRadio Antenne / Jugendprojekt
	14.01.2008	Online-Radio Sponorgespräch mit Sennheiser
	11.01.2008	Online-Radio "Jugend debattiert" - Juniorwahl 2008, Schillergymnasium Hameln
	10.01.2008	Vortrag "mobiles lernen-21" vor Vertretern des Landkreistages
	07.01.2008	Preisverleihung "Internet@tanten"

2007

Wann? Was? Wo?

Dezember		
	18./19.12.07	Fortbildung Internetradio-Führerschein, St.-Ursula-Schule Duderstadt
	17.12.2007	Teilnahme an der Sitzung zum Thema "Bildungsnetz Niedersachsen"
	17.12.2007	Versand der Informationsflyer "Schlaumäuse" an alle niedersächsischen Kindergärten
	13.12.2007	Informationsveranstaltung zum Projekt "mobiles lernen-21" in Gifhorn
	12.-14.12.07	Online-Redaktion / Plenum im Nds. Landtag, Hannover
	10.12.2007	Online-Radio / IT-Gipfel 2007, RS I Nordenham, Messegelände Hannover
	06.12.2007	Preisverleihung Niedersächsischer Hörfunkpreis
	05./06.12.07	Fortbildung Internetradio-Führerschein, Medienzentrum der Region Hannover
November		
	30.11.-01.12	IUK-Beratertagung "mobiles lernen-21", Etelsen
	22.11.2007	Digi-Bild, Preisverleihung des Monats Oktober, Hannover
	21.11.2007	Online-Radio Fortbildung, Realschule I Nordenham
	20.11.2007	Antrittsbesuch Herr Dr. Fricke, Herr Hövelbernd, GST
	19.11.2007	Online-Radio Planungstreffen HannoverGEN mit Medienschulen, GST
	16.11.2007	Notebooktagung "mobiles lernen-21" / Online-Radio-Workshop Joh.-Beckmann-Gym. Hoya
	15.11.2007	Online-Radio Planungstreffen Kooperation Radio Team Niedersachsen, MMBBS
	14.-16.11.07	Online-Redaktion / Plenum im Nds. Landtag, Hannover
	12.11.2007	Online-Radio Planungstreffen HannoverGEN, Landwirtschaftsministerium
	08.11.2007	Preisübergabe des Ministerpräsidenten zum Projekt "Was ist Niedersachsen"
	06.11.2007	Online-Radio Fortbildung, Johann-Beckmann-Gymnasium Hoya
	05.11.2007	Planungsgespräch Medienzentrum Region Hannover Schulmedientag 2008
	05.-23.11.07	Mediale Begleitung des Projekts "Schüler schulen Senioren" durch den NDR1
Oktober		
	25.10.2007	Online-Radio Gespräch FH Wolfenbüttel, FB Informatik Prof. Lüssem
	22.10.2007	Vorstandsitzung und Mitgliederversammlung des Vereins n-21 in Hannover, TUI AG
	20.10.2007	Fortbildungsveranstaltung zum Projekt "Schlaumäuse" in Lüneburg und Osnabrück
	17.-19.10.07	Online-Redaktion / Plenum im Nds. Landtag, Hannover
	17.10.2007	Online-Radio: Fortbildungsplanung/Kooperation mit Medienberatern Region Hannover
	12.10.2007	Kickoff-Veranstaltung / Pressekonferenz "Schlaumäuse" im Nds. Landtag
	06.10.2007	Fortbildungsveranstaltung zum Projekt "Schlaumäuse" in Hannover und Wittmund
	06.-14.10.07	Ideen-Expo 2007: Vorstellung der Projekte "mobiles lernen-21" und Schul-Internetradio
		Workshops im Medienbus in Kooperation mit Hannover Impuls, Expo-Plaza Hannover
	04.10.2007	Kickoff Notebooks / Suhlendorf
	02.10.2007	Kooperationsgespräch radio flora / Medienkompetenz für Schulen
	01.10.2007	Online-Radio Grußbotschaft für Ricarda-Huch-Schule Hannover
September		
	28.09.2007	Online-Radio St.-Ursula-Schule Hannover Planung St. Marienthal Medienseminar
	26.09.2007	n21-Kuratoriumssitzung in Osnabrück
	24.09.2007	Informationsveranstaltung zum Projekt "mobiles lernen-21" in Osterholz-Scharmbeck
	20.09.2007	Profis in der Schule - Hannover 96 Online-Redaktion Schulzentrum Marklohe
	20.09.2007	Hardwareübergabe an die Albert-Schweitzer-Schule Vechelde
	19.09.2007	Informationsgespräch zum Projekt "mobiles lernen-21" mit OB Stephan Weil, Hannover
	19.09.2007	Online-Radio Kooperationsgespräch Medienzentrum Hannover /Fortbildungsplanung
	18.09.2007	Regionaltagung "mobiles lernen-21" in Oldenburg / Vergabe von 5 Rechnern IGS Flötenteich
	14.09.2007	Regionaltagung "mobiles lernen-21" in Dannenberg
	13.09.2007	Online-Radio Kooperationsplanung "Abdrehen Hannover" Haus der Jugend
	12.-14.09.07	Online-Redaktion / Plenum im Nds. Landtag, Hannover, Realschule I Nordenham
	12.09.2007	"Profis in der Schule" - VfL Osnabrück im Gymnasium Bersenbrück
	10.09.2007	Digi-Bild, Preisverleihung des Monats August 2007, Hann. Münden

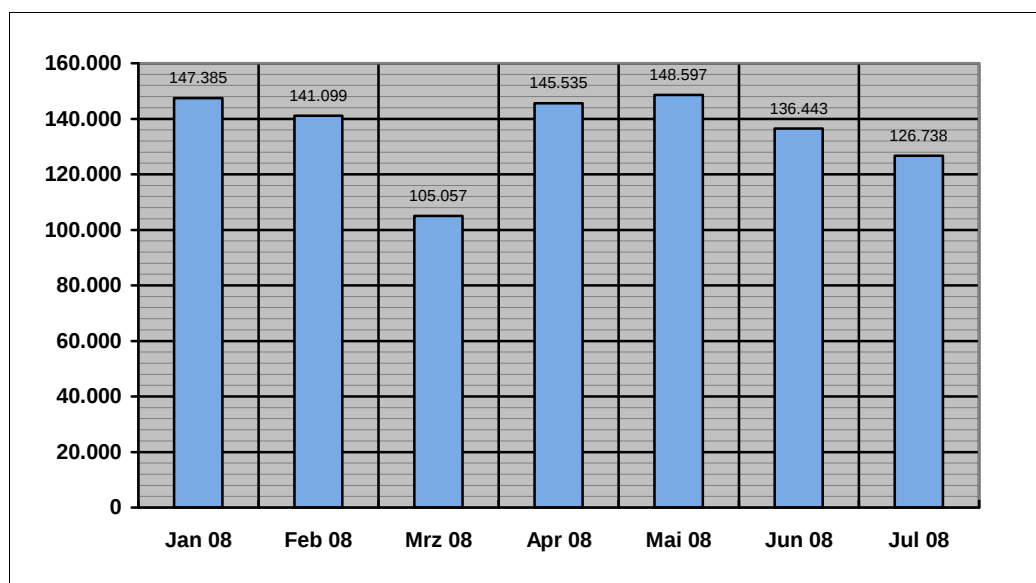
Übersicht über Webzugriffe



Gesamtzugriffe Januar 2008 bis Juli 2008

Webauftritte von n-21	Zugriffe	Internetadresse
n-21	1.589.329	www.n-21.de
Notebook-Projekt	19.333	www.mobiles-lernen-21.de
Schul-Internetradio	983.591	www.schul-internetradio.de
Online-Redaktion	7.880	www.online-redaktionen.de
Internet@tlanten	70.967	www.internetatlanten.de
Literatur@tlas	112.929	www.literaturatlas.de
Technik@tlas	72.997	www.technikatlas.de
Geschichts@tlas	94.265	www.geschichtsatlas.de
Käfer@tlas	91.759	www.kaeferatlas.de
Schüler-Reise@tlas	29.442	www.schueler-reiseatlas.de
Gesamt:	3.072.492	

Statistik Monatsübersicht Webzugriffe auf www.n-21.de



14

Pressemitteilungen des Vereins n-21

Schulen in Niedersachsen online

n-21
www.n-21.de

PRESE

Staatssekretär Peter Uhlig zeichnet Bits & Grips-Schülerteam aus!

Zweiter Platz für den Bereich Europa/Mittlerer Osten/Afrika

Hannover, 03.07.2008. Was ist eine Grafikkarte? Was ist RAM oder ROM? Wie finde ich Informationen im Internet? Wie schütze ich mich vor Viren? Wie gestalte ich eine Briefvorlage? Wie erstelle ich eine Tabelle? Wie mache ich daraus ein Diagramm?

Das alles sind Fragen, die sich das Bits & Grips Schülerteams der Stegemannschule und der Albert-Schweizer-Realschule, beide Löhne/Oldbg. stellen. Die Leitung hat Carl Fürst, Bits & Grips gGmbH. Seit Beginn des Schuljahres treffen sich die Schülerinnen und Schüler einmal wöchentlich zu einem speziellen Computerkurs mit dem Ziel ein international anerkanntes Zertifikat zu erhalten, das ihnen ihre Kenntnisse bescheinigt. Drei Prüfungen zu den Themenbereichen Hardware, Internet/E-Mail und Anwendungsprogramme müssen die Schüler erfolgreich bestehen.

Zusätzlich haben die Schüler mit ihrem Team seit Februar noch am IC3 World Cup, einem weltweiten Wettbewerb, teilgenommen. Für den Bereich Europa / Mittlerer Osten / Afrika / hat das Bits & Grips Team den 2. Platz gewonnen, ganz knapp hinter einem griechischen Team. "Ich bin sehr stolz auf die Leistung der Schüler, das ist ein phänomenales Ergebnis" so Peter Uhlig, Staatssekretär im niedersächsischen Kultusministerium, der den Gewinnern eine Urkunde im Namen der Kultusministerin Heister-Neumann überreichte.

Weltweit gesehen ist das Bits und Grips Team auf dem 10. Platz. Insgesamt haben mehr als 80 Teams teilgenommen, 22 kamen aus dem Bereich Europa - Mittlerer Osten - Afrika. Als Preis erhielten die Schülerinnen und Schüler einen PC, einen Pokal und personalisierte IC3-Cup T-Shirts für jedes Teammitglied.

Ihr Hauptziel haben die meisten Schülerinnen und Schüler jedoch bereits erreicht. Ihr Zertifikat, das Ihnen ihre Kenntnisse bescheinigt.

Kontakt:

**n-21: Schulen in
Niedersachsen online e. V.**
Harald Einecke
Prinzenstraße 23
30159 Hannover

Tel.: 0511/353 66 21-1
E-Mail: einecke@n-21.de

Infos: www.n-21.de

Der Verein **n-21: Schulen in Niedersachsen online e.V.** (www.n-21.de) fördert als Public Private Partnership in Zusammenarbeit mit der Landesregierung, kommunalen Spitzenverbänden und der Wirtschaft das neue Lernen mit digitalen Medien. Mit Projekten wie "mobiles lernen n-21: Notebooks für Nieders@chsen", "Schul-Internetradio-n21", den Internet@tlanten oder den Online-Redaktionen unterstützt und begleitet n-21 Schüler und Lehrkräfte auf dem Weg in die Wissensgesellschaft.

Schulen in Niedersachsen online



PRESE

Keine Angst vor kritischen Fragen!

Nachwuchsjournalisten berichten aus dem Landtag

Hannover, 27. Juni 2008. Von der oft beklagten Politikverdrossenheit ist spätestens nach dem Besuch im Leineschloss keine Spur mehr übrig: "Schön war's! Wir würden wieder hinfahren!" Darüber sind sich alle einig, trotz der vielen Arbeit, erzählten Schülerinnen dem Norder Kurier während einer Schüler-Online-Redaktion im Landtag Niedersachsen.

Zugegeben, die Plenartage zu erleben, Interviews zu führen und diese dann journalistisch aufzubereiten, ist mit keiner bisherigen Arbeit der Schülerinnen und Schüler vergleichbar.

n-21 ermöglicht Schülerinnen und Schülern aus Niedersachsen am Geschehen der Politik teilzunehmen und selber nachzufragen. Während der Plenumstage berichten jeweils vier Schülerinnen und Schüler zusammen mit einer betreuenden Lehrkraft über die Geschehnisse aus dem Niedersächsischen Leineschloss.

Dr. Annette Puckhaber vom Windthorst-Gymnasium aus Meppen begleitet die "Landtag-Online"-Redaktion im Juli. Das Team bilden Nina Wessels, Hong Kha Le, Jan Greve und Michael Zbroch. Der Parlamentarier Bernd-Carsten Hiebing (CDU) wird dem Schülerteam während dieser Tage als Pate zur Verfügung stehen.

Die Nachwuchsjournalisten berichten während der Plenartage vom 1.- 3. Juli täglich und topaktuell von den Geschehnissen im Landtag unter www.landtag-online.de.

Alle bisherigen Online-Redaktionen finden Sie auf der n-21 Seite unter www.n-21.de/magazin/archiv.php?menuid=111&topmenu=4.

Wir erwarten die neuen Nachwuchsredakteure mit Spannung.

Kontakt:

**n-21: Schulen in
Niedersachsen online e. V.**
Harald Einecke
Prinzenstraße 23
30159 Hannover

Tel.: 0511/353 66 21-1
E-Mail: einecke@n-21.de

Infos: www.n-21.de

Der Verein n-21: Schulen in Niedersachsen online e.V. (www.n-21.de) fördert als Public Private Partnership in Zusammenarbeit mit der Landesregierung, kommunalen Spitzenverbänden und der Wirtschaft das neue Lernen mit digitalen Medien. Mit Projekten wie "mobiles lernen n-21: Notebooks für Nieders@chsen", "Schul-Internetradio-n21", den Internet@tlanten oder den Online-Redaktionen unterstützt und begleitet n-21 Schüler und Lehrkräfte auf dem Weg in die Wissensgesellschaft.

Schulen in Niedersachsen online



PRESE

Podcasts der BBS II Göttingen aus dem HCC vom Landesparteitag der SPD

Technik-Auszubildende fühlen niedersächsischen Sozialdemokraten auf den Zahn

Hannover/Göttingen, 20. Juni 2008. Die Multimedia-Initiative **n-21: Schulen in Niedersachsen online e.V.** in Kooperation mit **men on the moon - Gesellschaft für Kommunikation und PR mbH** bieten dem Schülerteam der Berufsbildenden Schulen II Göttingen einen spannenden Aktionstag in Hannover: Anlässlich des diesjährigen Landesparteitags der SPD am 21. Juni im Congress Centrum Hannover lernen die Schülerreporterinnen und -reporter **Christin Uhde (22)**, **Luisa Böttcher (19)**, **Christin Zengerling (19)** und **Andreas Vogt (20)** Politik hautnah kennen. Die Auszubildenden Zahntechnik und Gestaltungstechnische Assistentinnen sind als Podcast-Reporter vor Ort. Auf dem Programm stehen Interviews mit den Bundesministern **Sigmar Gabriel** und **Frank-Walter Steinmeier**, dem Landesvorsitzenden **Garrelt Duin**, der Landtagsabgeordneten **Swantje Hartmann** oder dem Generalsekretär **Hubertus Heil**. Die Politiker sollen zu Fragen der SPD-Agenda zur "Neuen Stärke für die SPD", Pendlerspauischale, Abschaffung von Minijobs oder auch zu bundesweiten Themen wie Klimaschutz Rede und Antwort stehen.

Die ersten Audiobeiträge stehen ab 21. Juni im Laufe des Tages auf dem Lernportal www.schul-internetradio.de als Podcast zum Download bereit.

Lehrerin **Sibylle Meyer** leitet das neu gestartete und ambitionierte Internetradio-Projekt der Teilzeitschulform der BBS II. Begleitet wird die Nachwuchsredaktion vom pädagogischen Betreuer **Olaf Curdt**. Seit Mai 2008 ist die Berufsbildende Schule Mitglied der "Schul-Internetradio-Community". Über 80 Schulteams zählt das niedersächsische und bundesweit einzigartige Schulradio-Netzwerk zurzeit.

Das Projekt Radioschule Schulradio online möchte mit Veranstaltungen wie diesen, sowohl die Medienkompetenz der Lehrenden als auch die Medienkritik, Teamfähigkeit und das selbstgesteuerte Handeln von Schülerinnen und Schülern fördern und junge Menschen für Politik begeistern.

Kontakt:

**n-21: Schulen in
Niedersachsen online e. V.**
Natalie Deseke
Prinzenstraße 23
30159 Hannover

Tel.: 0511/353 66 21-5
E-Mail: deseke@n-21.de

Infos: www.n-21.de
www.schul-internetradio.de



Das Lernportal www.schul-internetradio.de wird im Rahmen des Projekts "Radioschule - Schulradio online" vom Niedersächsischen Kultusministerium und der Niedersächsischen Landesmedienanstalt gefördert. Weitere Partner sind die Sparkassen in Niedersachsen, der Niedersächsische Bildungsserver NiBiS, das Niedersächsische Landesamt für Lehrerbildung und Schulentwicklung (NiLS).

Schulen in Niedersachsen online



PRESE

"Landtag-Online": Politik im Visier der Nachwuchs-Reporter

Schülerinnen und Schüler der Lutherschule Hannover
berichten von den Sitzungstagen aus dem Landtag

Hannover, 3. Juni 2008. Einmal ganz nah an der Landespolitik sein und die Politikerinnen und Politikern direkt bei ihrer Arbeit beobachten? Den Abgeordneten der verschiedenen Parteien eigene Fragen stellen? Diese Möglichkeit bietet sich jetzt für die Schülerinnen und Schüler der Lutherschule Hannover.

Vom 4. bis zum 6. Juni werden Leonie-Marie Onas, Aljoscha Prange, Jelena Große-Bley und Niklas Hundertmark als Nachwuchsreporter bzw. -reporterinnen die Plenarsitzungen im Niedersächsischen Landtag begleiten. Unterstützt werden sie dabei von ihrem Lehrer Herrn Fricke.

Drei Tage werden die Schülerinnen und Schüler den Sitzungsverlauf von der Tribüne aus verfolgen und die wichtigsten und interessantesten Themen im Internet dokumentieren. Interviews mit Abgeordneten sowie Ministerinnen und Ministern ergänzen den spannenden Internetauftritt.

Bei der Kontaktaufnahme hilft, wie bei jeder Online-Redaktion im Landtag, ein Pate. Diesmal konnten wir Herrn Dr. Phillip Rösler von der FDP für diese Aufgabe gewinnen. Gern unterstützt er das Schulteam aus seinem Wahlkreis mit Tipps und Insider-Wissen über die Abläufe während einer Plenarsitzung.

n-21 übernimmt wie immer Kost und Logis und stattet das Reporterteam mit funkvernetzten Notebooks, Digitalkameras, Mikrofon und Aufnahmegeräten aus. Im Landtag verfügen die Nachwuchsreporterinnen und -reporter über einen eigenen Redaktionsraum.

Artikel, Interviews und Kommentare sind ab dem 04.06. im Internet unter www.nibis.de/~redak411 zu finden.

Alle Informationen unter www.landtag-online.de.

Kontakt:

**n-21: Schulen in
Niedersachsen online e. V.**
Harald Einecke
Prinzenstraße 23
30159 Hannover

Tel.: 0511/353 66 21-1
E-Mail: einecke@n-21.de

Infos: www.n-21.de

Der Verein n-21: Schulen in Niedersachsen online e.V. (www.n-21.de) fördert als Public Private Partnership in Zusammenarbeit mit der Landesregierung, kommunalen Spitzenverbänden und der Wirtschaft das neue Lernen mit digitalen Medien. Mit Projekten wie "mobiles lernen n-21: Notebooks für Nieders@chsen", "Schul-Internetradio-n21", den Internet@tlanten oder den Online-Redaktionen unterstützt und begleitet n-21 Schüler und Lehrkräfte auf dem Weg in die Wissensgesellschaft.

Schulen in Niedersachsen online



PRESSE

60.000 € für Förderung von Multimedia- unterricht in niedersächsischen Schulen

n-21 startet internationales Notebookprojekt METICS

Hannover, 14.05.2008. Gute Neuigkeiten für Niedersachsens Schulen: unser Bundesland wurde für ein internationales Medienprojekt ausgewählt. Mit Unterstützung durch Apple startet n-21 das Projekt METICS, für das sich jede niedersächsische Schule des Sekundarbereichs I und II bewerben kann: Multimedia-enriched Teaching in a Collaborative School Environment.

Ziel des Projekts ist die Entwicklung und Integration moderner Lehr- und Lernmethoden für handlungsorientierten Unterricht in Notebookklassen. Dank des landesweiten n-21 Notebookprojektes mobiles lernen [n-21](#), das schon seit mehreren Jahren läuft und an dem über 150 niedersächsische Schulen teilnehmen, fiel die Wahl des Bundeslandes für die Realisierung nicht schwer.

Schon in der Anfangsphase des n-21 Notebookprojekts hatte Ministerpräsident Christian Wulff darauf hingewiesen, dass die Schülerinnen und Schüler durch den Einsatz von Notebooks gut auf die Wissensgesellschaft vorbereitet werden. Wulff weiter: "Mit dem n21-Notebookprojekt liegt Niedersachsen unter den Bundesländern ganz weit vorne".

Für die Teilnahme an dem Projekt müssen die Schulen einen Konzeptentwurf verfassen und zur Umsetzung des Konzepts im Herbst eine Notebookklasse neu einrichten. Die 3 Schulen mit den besten Ideen und den überzeugendsten Realisierungen erhalten als Unterstützung Produkte für die schulische IT-Infrastruktur im Wert von jeweils bis zu 20.000 €. Ein besonderes Augenmerk wird hierbei auf die Förderung der Informations- und Methodenkompetenz sowie der Kreativität der Schülerinnen und Schüler bei der Durchführung gelegt.

Die Bewerbungsfrist endet am 28.05.2008. Anmelden kann man sich auf der Website von n-21 (www.n-21.de).

Kontakt:

**n-21: Schulen in
Niedersachsen online e. V.**
Herbert Jancke
Prinzenstraße 23
30159 Hannover

Tel.: 0511/353 66 21-1
E-Mail: jancke@n-21.de

Infos: www.n-21.de

Der Verein [n-21: Schulen in Niedersachsen online e.V.](#) (www.n-21.de) fördert als Public Private Partnership in Zusammenarbeit mit der Landesregierung, kommunalen Spitzenverbänden und der Wirtschaft das neue Lernen mit digitalen Medien. Mit Projekten wie "mobiles lernen [n-21: Notebooks für Niedersachsen](#)", "Schul-Internetradio-n21", den Internet@tlanten oder den Online-Redaktionen unterstützt und begleitet n-21 Schüler und Lehrkräfte auf dem Weg in die Wissensgesellschaft.

Schulen in Niedersachsen online

www.n-21.de

PRESE

Fahrstunden im Internet: "Webradio, Podcasting, mp3 & Co" - Internetradio-Führerschein als Schnellkurs

n-21 bietet eine spannende Fortbildung für Lehrkräfte in Wolfenbüttel an! Jetzt anmelden!

Hannover/Wolfenbüttel, 08.04.2008. Auch im Bildungsbereich mehr als ein Trend: Podcast- und Internetradio-Projekte fördern neben der Medienkompetenz, die Teamfähigkeit, das selbst gesteuerte, interaktive Lernen, stärken das Selbstbewusstsein und helfen bei der Berufsorientierung von Schülerinnen und Schülern. Die Multimediainitiative n-21: Schulen in Niedersachsen online e.V. bietet daher landesweit den **"Internetradio-Führerschein"** für Lehrkräfte, Sozialpädagoginnen und -pädagogen, Referendarinnen und Referendare an. **Die zweitägige Nachmittagsveranstaltung am 23. und 24. April, von 14.00 bis 18.00 Uhr in der Grundschule Am Geitelplatz in Wolfenbüttel, ermöglicht den Einstieg ohne Vorkenntnisse und möchte Appetit auf Internetradio-Projekte machen. n-21 in Kooperation mit der Kreisbildstelle Wolfenbüttel lädt zum Mitmachen ein. Es sind noch Plätze frei, die Veranstaltung ist kostenlos. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten eine Bescheinigung.**

Aus dem Fortbildungsinhalt: Podcasting - Was ist das? Wie starten wir Internetradio in der Schule? Einführung in den digitalen Audioschnitt: Wie schneiden wir unseren Beitrag und wie stellen wir die mp3-Datei ins Netz? Wie senden wir live? Und: 1.000 Euro für die Klassenkasse - Wie gewinnen wir den Hörfunk-Preis? "Wir möchten Schülerteams auf eine pädagogisch-wertvolle Medienspur und Lehrkräfte auf gleiche Augenhöhe mit Schülerinnen und Schülern bringen", so Natalie Deseke, n21-Projektleiterin und Referentin zum Hintergrund der Fortbildung. Das n21-Lernportal www.schul-internetradio.de gibt dazu Hilfestellungen, Leitfäden, ist Forum und Plattform für alle Schul-Internetradios, die selbstständig Beiträge und Sendungen veröffentlichen möchten.

Zahlreiche Schülerinnen- und Schülerreporter berichteten live aus dem Landtag, haben selbstständig Podcasts von der CeBIT ins weltweite Netz gestellt oder live aus dem Landtag oder aus dem Klassenzimmer gesendet. Die Beiträge und Informationen gibt es auf www.schul-internetradio.de. Jetzt anmelden, einsteigen und mitmachen: <http://portal.schul-internetradio.de/pages/mitmachen.php>.

Kontakt:

n-21: Schulen in
Niedersachsen online e. V.
Natalie Deseke
Prinzenstraße 23
30159 Hannover

Tel.: 0511/353 66 21-5
E-Mail: deseke@n-21.de

Infos: www.n-21.de
www.schul-internetradio.de



Das Lernportal www.schul-internetradio.de wird im Rahmen des Projekts "Radio-schule - Schulradio online" vom Niedersächsischen Kultusministerium und der Niedersächsischen Landesmedienanstalt gefördert. Weitere Partner sind die Sparkassen in Niedersachsen, der Niedersächsische Bildungsserver NiBiS, das Niedersächsische Landesamt für Lehrerbildung und Schulentwicklung (NiLS).

Schulen in Niedersachsen online



PRESE

Was war los im Leineschloss? Demokratie online!

Von den Plenumstagen im April

Hannover, 14. April 2008. Auch zu den vergangenen Plenumstagen organisierte und begleitete n-21 ein Schülerteam aus Niedersachsen und trug dazu bei, die Politikverdrossenheit abzubauen, die Meinungsbildung zu stärken, die Medienkompetenz zu fördern und Politiker den Schülerinnen und Schülern näher zu bringen.

Die Haupt- und Realschule Peter-Ustinov aus Hude hat vier Web-Journalisten in die öffentliche Diskussion mit einbezogen und journalistische Beiträge online gestellt. Zu sehen sind die Arbeiten unter www.landtag-online.de.

Auch dieses Mal zieht n-21 positive Resonanz und bedankt sich für die sehr gute, reibungslose und konstruktive Zusammenarbeit mit allen Beteiligten.

Das Projekt "Landtag-Online" liefert einen nachhaltigen mediendidaktischen Beitrag und erfährt große Zustimmung nicht nur bei den Schülerinnen und Schülern. Auch hat dieses Projekt wieder regionale Medienaufmerksamkeit geweckt. So haben wir bereits in den ersten Monaten dieses Jahres 515 Zugriffe auf unserer Bewerbungsseite "Landtag-Online" zu verzeichnen.

Ein Schülerteam des Ulrichsgymnasiums aus Norden hat für die Plenartage im Mai den Zuschlag bekommen.

Wir erwarten die neuen Nachwuchsredakteure mit Spannung.

Kontakt:

**n-21: Schulen in
Niedersachsen online e. V.**

Harald Einecke
Prinzenstraße 23
30159 Hannover

Tel.: 0511/353 66 21-1
E-Mail: einecke@n-21.de

Infos: www.n-21.de

Der Verein n-21: Schulen in Niedersachsen online e.V. (www.n-21.de) fördert als Public Private Partnership in Zusammenarbeit mit der Landesregierung, kommunalen Spitzenverbänden und der Wirtschaft das neue Lernen mit digitalen Medien. Mit Projekten wie "mobiles lernen n-21: Notebooks für Nieders@chsen", "Schul-Internetradio-n21", den Internet@tlanten oder den Online-Redaktionen unterstützt und begleitet n-21 Schüler und Lehrkräfte auf dem Weg in die Wissensgesellschaft.

Schulen in Niedersachsen online

www.n-21.de

PRESE

Peter-Ustinov Schule aus Hude schickt Internet-Reporter in den Landtag

Als Online-Redaktion berichten Schülerinnen für n-21 /
CDU-Abgeordneter Ansgar-Bernhard Focke ist Pate

Hannover / Hude 2. April 2008. Schneller wissen, was im Niedersächsischen Landtag die Politiker bewegt: Den Zuschlag für das April-Plenum bekam ein Team der Haupt- und Realschule Peter-Ustinov aus Hude.

Vom **9. bis 11. April** sind die Nachwuchs-Redakteure im Niedersächsischen Landtag. Ihre journalistischen Ergebnisse sind unter www.landtag-online.de zu sehen.

Als Schülerreporterinnen kommen die 16jährigen Lisa Tschörtner, Lena Gorath sowie die 18jährige Sarah Walter und Franziska Dinske. Begleiten wird Lehrerin Annika Wenke das n21-Team. Als Pate wird der CDU-Abgeordnete Ansgar-Bernhard Focke erster Ansprechpartner für die Huder im Landesparlament sein.

Ausgerüstet mit funkvernetzten Notebooks, Digitalkameras und Aufnahmegeräten, haben die jungen Reporterinnen und Reporter - je nach journalistischem Geschick - die Möglichkeit, Mitglieder der Landesregierung, Abgeordnete, Mitarbeiter der Fraktionen und Mitarbeiter der Landesverwaltung zu interviewen und über Aktuelles, Neuigkeiten und Nachrichten zu berichten.

Wer dabei sein will, muss sich bei n-21 unter www.n-21.de bewerben.

Kontakt:

**n-21: Schulen in
Niedersachsen online e. V.**
Harald Einecke
Prinzenstraße 23
30159 Hannover

Tel.: 0511/353 66 21-1
E-Mail: einecke@n-21.de

Infos: www.n-21.de

Der Verein n-21: Schulen in Niedersachsen online e.V. (www.n-21.de) fördert als Public Private Partnership in Zusammenarbeit mit der Landesregierung, kommunalen Spitzenverbänden und der Wirtschaft das neue Lernen mit digitalen Medien. Mit Projekten wie "mobiles lernen n-21: Notebooks für Nieders@chsen", "Schul-Internetradio-n21", den Internet@tlanten oder den Online-Redaktionen unterstützt und begleitet n-21 Schüler und Lehrkräfte auf dem Weg in die Wissensgesellschaft.

Schulen in Niedersachsen online

www.n-21.de

PRESE

Hörfunkpreis 2008: Endspurt für Schul-Internetradio - 1.000 Euro für die Klassenkasse zu gewinnen!

Schulteams können eigene Webradio-Beiträge bis zum 30. April einreichen

Hannover, 01. April 2008. Die Niedersächsische Landesmedienanstalt (NLM) vergibt 2008 zum 14. Mal ihren begehrten Medienpreis für besondere journalistische und kreative Leistungen im Hörfunk. Auch niedersächsische Schülerinnen und Schüler haben wieder Gelegenheit, sich mit Beiträgen zu bewerben, die sie im Internet veröffentlicht haben. Auf diese Weise möchte die NLM auch einen Beitrag zur Vermittlung von Medienkompetenz leisten. **In der Kategorie "Schul-Internetradio" gibt es 1.000 Euro zu gewinnen! Der Förderpreis wird auch in diesem Jahr von den Sparkassen in Niedersachsen gestiftet.**

Angesprochen sind Schulteams (z.B. Radio-AGs, Wahlpflichtkurse) oder Schülerinnen und Schüler, die eine niedersächsische Schule besuchen und Beiträge im Internet als Audio-Datei oder im Rahmen einer Internet-radio-Sendung veröffentlicht haben.

Gefragt sind: Sendeausschnitte, Interviews, Reportagen, Hörspiele oder Features bis maximal 15 Minuten Länge, die in der Zeit vom 16.04.2007 bis 30.04.2008 im Internet zu hören waren. Zum Mitmachen und Veröffentlichen von Audiobeiträgen steht allen niedersächsischen Schulen das Lernportal www.schul-internetradio.de zur Verfügung.

Die Ausschreibungsunterlagen stehen auf www.nlm.de, www.n-21.de sowie www.schul-internetradio.de als Download bereit. Die Unterlagen (CD-Roms im CD-Audio- oder mp3-Format) sind postalisch bis zum **30. April 2008** bei der Niedersächsischen Landesmedienanstalt, Stichwort Hörfunkpreis/Schul-Internetradio, Seelhorststraße 18, 30175 Hannover einzureichen.



Kontakt:

**n-21: Schulen in
Niedersachsen online e. V.**
Natalie Deseke
Prinzenstraße 23
30159 Hannover

Tel.: 0511/353 66 21-5
E-Mail: deseke@n-21.de

Infos: www.n-21.de
www.schul-internetradio.de

Das Lernportal www.schul-internetradio.de wird im Rahmen des Projekts "Radio-schule - Schulradio online" vom Niedersächsischen Kultusministerium und der Niedersächsischen Landesmedienanstalt gefördert. Weitere Partner sind die Sparkassen in Niedersachsen, der Niedersächsische Bildungsserver NiBiS, das Niedersächsische Landesamt für Lehrerbildung und Schulentwicklung (NiLS).

Schulen in Niedersachsen online

www.n-21.de

n21-INFO

Rückblick CeBIT 2008

Vom 4. bis 9. März fand in Hannover die weltgrößte Computermesse mit mehr als 5.800 Ausstellern aus 77 Ländern statt.

n-21: Schulen in Niedersachsen online e. V. zieht positive Bilanz!



Auch in diesem Jahr war n-21 gemeinsam mit der Arbeit für Behinderte gGmbH (AfB) auf der CeBIT vertreten. Nicht nur die diesjährige Standgröße, sondern auch der Standort hat dazu beigetragen, dass die Messe als voller Erfolg für n-21 zu werten ist.

Größen aus Politik, Wirtschaft und Verwaltung durfte n-21 auf seinem Stand begrüßen.

Die diesjährigen Highlights und Trends wurden von der Marie-Curie-Schule Ronnenberg und der Haupt- und Realschule aus Bomlitz als ausgewählte Teams des Projektes Schul-Internetradio als Podcast festgehalten.

Eines der Leuchtturm Projekte des Vereins n-21 "mobiles lernen: Notebooks für Niedersachsen" zog viele Interessenten an. Nicht nur Vertreter der Ministerien anderer Bundesländer, sondern auch kommunale Spitzenverbände der Länder waren am Stand von n-21 zu Gast. Zahlreiche Lehrer und Schüler erkundigten sich nach dem Stand und der Fortführung des Projektes.

Viele neue Kontakte sowie interessante Fachgespräche und Diskussionen bestätigten wieder einmal, wie wichtig die Arbeit des Vereins n-21 für Schülerinnen und Schüler auf dem Weg in die Wissensgesellschaft ist.

Kontakt

**n-21: Schulen in
Niedersachsen online e. V.**
Harald Einecke
Prinzenstraße 23
30159 Hannover

Tel.: 0511/353 66 21-1
E-Mail: einecke@n-21.de

Infos: www.n-21.de

Der Verein n-21: Schulen in Niedersachsen online e.V. (www.n-21.de) fördert als Public Private Partnership in Zusammenarbeit mit der Landesregierung, kommunalen Spitzenverbänden und der Wirtschaft das neue Lernen mit digitalen Medien. Mit Projekten wie "mobiles lernen n-21: Notebooks für Nieders@chsen", "Schul-Internetradio-n21", den Internet@tlanten oder den Online-Redaktionen unterstützt und begleitet n-21 Schüler und Lehrkräfte auf dem Weg in die Wissensgesellschaft.

Schulen in Niedersachsen online



PRESE

Das CEBIT Spezial 2008: IT-Podcasts und Liveprogramm aus Halle 6!

Teams der Haupt-/Realschule Bomlitz und der Marie-Curie-Schule (KGS) Ronnenberg berichten von der großen High-Tech-Show

Hannover, 29. Februar. Zum dritten Mal bietet das Aktionsprogramm n-21: Schulen in Niedersachsen online ausgewählten Schulteams die Chance, auf der CeBIT ihre Medienkompetenz per Internetradio zu stärken und auszubauen.

Täglich heißt es am **Stand E 47/1 in Halle 6** von 09:00 bis 18:00 Uhr: Eintauchen in das große Technologiespektakel. Ausgestattet mit Mikrofon und Aufnahmegerät können die jungen Talente die Großen der Computerbranche, Messeaussteller, Stars und Sternchen sowie Besucherinnen und Besucher interviewen. Interessierte Lehrkräfte sind angesprochen den Schulteams beim digitalen Audioschnitt und "Podcasting" über die Schulter zu schauen, um Lust auf eigene Internetradio-Projekte zu bekommen. n-21 bietet dazu landesweit Internetradio-Fortbildungen an.

Team I - HRS Bomlitz: Für das Podcast-Team der **Haupt- und Realschule Bomlitz** wird es vom **04. bis 06. März** spannend: Drei Tage lang möchten Isabel Kimmicher, Kimberly Ludewig, Simon Hanisch, Max Tschiersch und Jochen Schröder (Realschulzweig, 9. Jahrgang) hautnah die heißesten IT-Trends der großen High-Tech-Show in Hannover aufspüren. Zu hören sind die Beiträge auf dem Web.2-Lernportal www.schul-internetradio.de. Begleitet werden sie von ihrem Lehrer Hans-Jörg Schmidt.

Team II - Marie-Curie-Schule, (KGS) Ronnenberg: Vom **07. bis 09. März** übernimmt das Team der KGS Ronnenberg das Programm mit ihrer ersten Magazinsendung live auf www.schul-internetradio.de. Von **13:00 bis 17:00 Uhr** läuft das **CeBIT-Spezial 2008** mit Karoline Bartmeyer, Clara Schellberg, Tim Knigge, Mathias Stelzer, Julius Wolf (8.-11. Jahrgang) der Marie-Curie-Schule Ronnenberg unter der Leitung ihres Informatiklehrers Claas Harmsen.

n-21 ermöglicht Live-Sendungen und Podcasts aus dem Klassenzimmer, von Events oder Schul- und Stadtfesten. Schülerteams haben bereits aus dem Niedersächsischen Landtag, vom IT-Gipfel 2007, Ideen-Expo 2007, der Tour de France, Eishockey aus der TUI-Arena oder vom Hauptstadtkongress Medizin und Gesundheit in Berlin gesendet. Landesweit gehören zurzeit über 60 Schulteams zur Radio-Gemeinschaft, die stetig wächst.

Kontakt:

n-21: Schulen in
Niedersachsen online e. V.
Natalie Deseke
Prinzenstraße 23
30159 Hannover

Tel.: 0511/353 66 21-5
E-Mail: deseke@n-21.de

Infos: www.n-21.de
www.schul-internetradio.de



Das Lernportal www.schul-internetradio.de wird im Rahmen des Projekts "Radio-schule - Schulradio online" vom Niedersächsischen Kultusministerium und der Niedersächsischen Landesmedienanstalt gefördert. Weitere Partner sind die Sparkassen in Niedersachsen, der Niedersächsische Bildungsserver NiBiS, das Niedersächsische Landesamt für Lehrerbildung und Schulentwicklung (NiLS).

Schulen in Niedersachsen online

www.n-21.de

PRESSE

Schlaumäuse-Sprachförderprogramm und kindgerechte Computer für alle deutschen Kindergärten

Kooperation mit Niedersachsen ermöglicht bundesweit kostengünstigen Erwerb von Hardware im Rahmen des Sprachförderprogramms

Unterschleißheim, 19. Februar 2008. Eine Kooperation zwischen der niedersächsischen Multimedia-Initiative n-21, dem Unternehmen Hellmann Process Management und Microsoft Deutschland ermöglicht es ab sofort allen deutschen Kindergärten, die am Sprachförderprogramm "Schlaumäuse - Kinder entdecken Sprache" teilnehmen möchten, zusätzlich auch kostengünstig kindgerechte Computerhardware zu erwerben. Damit profitieren nun auch Kindertagesstätten anderer Bundesländer von der Kooperation zwischen Microsoft und dem Land Niedersachsen, das seit Oktober 2007 alle niedersächsischen Kindertagesstätten auf Wunsch mit dem kostenlosen Schlaumäuseprogramm und einem kostengünstigen Hardwarepaket inklusive Computer, Flachbildschirm sowie kindgerechter Tastatur und Maus ausstattet. Microsoft Deutschland bietet außerdem allen Erziehern, Sprachförderkräften und Sprachtherapeuten in Kindergärten eine kostenlose Online-Schulung für den Einsatz der Schlaumäuse-Lernsoftware an. Das Schlaumäuse-Programm richtet sich an Kinder im Alter von vier bis sechs Jahren und fördert spielerisch ihre sprachliche Entwicklung im Kindergarten durch fantasievollen Umgang mit dem Computer. Die Microsoft-Initiative steht unter der Schirmherrschaft von Bundesfamilienministerin Ursula von der Leyen.

"Spracherwerb und Sprachfähigkeit sind entscheidend für die Persönlichkeitsentwicklung unserer Kinder und die Grundlage für schulischen und beruflichen Erfolg und soziale Integration. Nur wer unsere Sprache versteht und beherrscht, kann auch in der Schule mitreden. Sprachförderung ist daher für frühe Bildung unverzichtbar", betont Bundesfamilienministerin Ursula von der Leyen. "Kindergärten haben hier neben der Familie einen besonderen Bildungs- und Erziehungsauftrag.

Kontakt:

**n-21: Schulen in
Niedersachsen online e. V.**
Harald Einecke
Prinzenstraße 23
30159 Hannover

Tel.: 0511/353 66 21-1
E-Mail: einecke@n-21.de

Infos: www.n-21.de

Seite 1 von 2

Der Verein n-21: Schulen in Niedersachsen online e.V. (www.n-21.de) fördert als Public Private Partnership in Zusammenarbeit mit der Landesregierung, kommunalen Spitzenverbänden und der Wirtschaft das neue Lernen mit digitalen Medien. Mit Projekten wie "mobiles lernen n-21: Notebooks für Nieders@chsen", "Schul-Internetradio-n21", den Internet@tlanten oder den Online-Redaktionen unterstützt und begleitet n-21 Schüler und Lehrkräfte auf dem Weg in die Wissensgesellschaft.

PRESE

Als Schirmherrin der Schlaumäuse-Initiative freue ich mich, dass die Sprachkompetenzen in den beteiligten Kindergärten so engagiert vermittelt werden."

Auf der Bildungsmesse Didacta, die noch bis zum 23. Februar 2008 in Stuttgart stattfindet, wird das bundesweite Angebot des Landes Niedersachsen offiziell des Bundesfamilienministeriums angekündigt. Darüber hinaus stellt die Initiative n-21 auf den Ständen und des Cornelsen-Verlags das in Niedersachsen erfolgreich umgesetzte Projekt vor.

"Niedersachsen nimmt in Sachen Bildungsförderung in vielerlei Hinsicht eine Vorreiterrolle ein", sagt Achim Berg, Vorsitzender der Geschäftsführung von Microsoft Deutschland. "Das Angebot des Landes Niedersachsen ist eine tolle Unterstützung des Schlaumäuse-Programms. Damit kommen wir unserem Ziel, möglichst viele Kinder in Deutschland bereits im Vorschulalter beim Erwerb der deutschen Sprache zu unterstützen und ihre Bildungschancen damit zu verbessern, ein gutes Stück näher."

Niedersachsen hatte im Oktober 2007 als erstes Bundesland allen 4.500 Kindergärten des Landes die Teilnahme am Sprachförderprogramm "Schlaumäuse" angeboten. Das gemeinsame Projekt der Multimediainitiative n-21, Microsoft Deutschland, Hellmann Process Management, der Commerzbank AG und dem niedersächsischen Kultusministerium beinhaltet kostenlose Online-Schulungen für Erzieherinnen und Erzieher, die Sprachfördersoftware Schlaumäuse sowie kostengünstige Hardware. Für die Einrichtungen, denen die notwendige Hardware fehlt, haben die niedersächsischen Partner von Microsoft einen Pentium III-Rechner inklusive Betriebssystem, Flachbildschirm, Lautsprecher sowie kindgerechter Tastatur und Maus zusammengestellt und bieten dieses Komplettpaket bundesweit allen Kindergärten für nur 199 Euro an.

Die Schlaumäuse-Initiative

Die Bildungsinitiative "Schlaumäuse - Kinder entdecken Sprache" wurde im Frühjahr 2003 von Microsoft Deutschland gemeinsam mit dem Cornelsen Verlag und der ComputerLernWerkstatt der Technischen Universität Berlin ins Leben gerufen. Heute sind bereits über 1.600 Kindergärten mit mehr als 55.000 Kindern bundesweit am Schlaumäuse-Programm beteiligt. Wichtigstes Arbeitswerkzeug der Schlaumäuse ist eine speziell für die Initiative entwickelte Software, die es Kindern im Alter von vier bis sechs Jahren ermöglicht, einzelne Laute aus Wörtern herauszuhören und Buchstaben eigenständig zu erlernen. Durch erste Erfahrungen mit dem Lesen und Schreiben werden die Kinder so bereits im Kindergarten auf die Grundschule und damit den weiteren Bildungsweg vorbereitet.

Ein Projektbericht der ComputerLernWerkstatt der Technischen Universität Berlin zeigt, dass die Schlaumäuse-Kinder rasch erhebliche Fortschritte machen, Buchstaben erkennen und Wörter selbstständig lesen können.

Weitere Infos zu den Schlaumäusen finden Sie unter www.schlaumaese.de.

PRESE

Beruf und Bildung 2008: Neue Trends als Audio-Podcasts vom Schülerteam aus Hoya

Nachwuchsreporter des Johann-Beckmann-Gymnasiums Hoya informieren auf schul-internetradio.de über Ausbildungsberufe, Studiengänge und mehr ...

Hannover, 15. Februar. Am 15. Februar dreht sich auf Niedersachsens größtem Aus- und Weiterbildungsmarkt im Hannover Congress Centrum alles um das Thema Berufsausbildung, Studienwahl und Weiterbildung. Hautnah dabei: das Schülerteam des Johann-Beckmann-Gymnasiums Hoya. Das Aktionsprogramm n-21: Schulen in Niedersachsen online e.V. hat Tobias Schaacke, Jonas Spiegelhalter, David Cramer, Daniel Ehlers (7./8. Jahrgang) eingeladen, Interviewbeiträge als Podcast auf www.schul-internetradio.de ins Netz zu stellen. Sie hatten sich auf die n21-Ausschreibung beworben, gehören zur Schul-Internetradio-Community von n-21 und wurden aufgrund ihres großen Interesses ausgewählt, über diese Informationsveranstaltung zu berichten.

Im Fluxus-Medienbus der Stadt Hannover, einem zum Redaktionsstudio umfunktionierten Linienbus, wird unter der Leitung des betreuenden Referendars Florian Schürmann an Notebooks mobil und multimedial gearbeitet: Nach einer kurzen Redaktionskonferenz sind die Journalistentalente als "fliegende Reporter" unterwegs. Sie führen Interviews, machen Umfragen und Reportagen, die anschließend geschnitten und zum Herunterladen auf <http://podcast.schul-internetradio.de> bereitgestellt werden.

Das begleitende Rahmenprogramm verspricht spannende Themen: "Welche Ausbildungsmöglichkeiten gibt es im IT-Bereich? Fit für die Bewerbung? Was erwartet die Wirtschaft von den Schulabgängern? Oder: Wie sind die Chancen im Handwerk?" Mehr Infos www.aus-und-weiterbildungsmarkt.de.

"Ziel ist es, die medialen und sozialen Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern zu stärken. Es geht darum, junge Menschen beim Erwerb dieser wichtigen beruflichen Schlüsselqualifikationen zu unterstützen. Sie sollen somit bessere Chancen beim Start ins Berufsleben bekommen", so n21-Projektleiterin Natalie Deseke. Um die dazu erforderliche Medienkompetenz der Lehrkräfte zu fördern, bietet n-21 Lehrerfortbildungen wie den "Internetradio-Führerschein" an (20./25. Februar in Hannover, hier sind noch Plätze frei: <http://portal.schul-internetradio.de/pages/fortbildungen.php>).

n-21 ermöglicht Live-Sendungen und Podcasts aus dem Klassenzimmer, von Events oder Schul- und Stadtfesten. Schülerteams haben bereits aus dem Niedersächsischen Landtag, vom IT-Gipfel 2007, Ideen-Expo 2007, der Tour de France, Eishockey aus der TUI-Arena oder vom Hauptstadtkongress Medizin und Gesundheit in Berlin gesendet. Landesweit gehören zurzeit über 60 Schulteams zur Radio-Gemeinschaft, die stetig wächst.

Kontakt:

n-21: Schulen in
Niedersachsen online e. V.
Natalie Deseke
Prinzenstraße 23
30159 Hannover

Tel.: 0511/353 66 21-5
E-Mail: deseke@n-21.de

Infos: www.n-21.de
www.schul-internetradio.de



Das Lernportal www.schul-internetradio.de wird im Rahmen des Projekts "Radio-schule - Schulradio online" vom Niedersächsischen Kultusministerium und der Niedersächsischen Landesmedienanstalt gefördert. Weitere Partner sind die Sparkassen in Niedersachsen, der Niedersächsische Bildungsserver NiBiS, das Niedersächsische Landesamt für Lehrerbildung und Schulentwicklung (NiLS).

Schulen in Niedersachsen online



PRESSE

n-21 sucht zwei Schülerteams für Online-Radio zur CeBIT 2008! Endsprint für Anmeldungen!

Welches Schulradioteam möchte drei Tage live von der großen High-Tech-Show (04. bis 09. März 2008) in Hannover berichten? Jetzt bis zum 10. Februar anmelden!

Hannover, 01. Februar. Wer möchte hautnah die heißesten IT-Trends aufspüren? Schüler-Reporterinnen und -reporter, die Spaß und Interesse an der Welt der Bits und Bytes haben, können auf dem Portal www.schul-internetradio.de darüber berichten. n-21: Schulen in Niedersachsen online e.V. bietet zwei Schülerteams mit unterstützender Lehrkraft (ab 9. Klasse) die Chance, IT-Podcasts und Live-Sendungen exklusiv auf der CeBIT 2008 zu produzieren.

Gesucht wird ein Team, das vom **04. bis zum 06. März** Podcasts ins Netz stellt. Dann heißt es: "Willkommen beim 'CeBIT-Spezial'"! Ein Schulradioteam mit Senderfahrung bekommt die Gelegenheit, ein eigenes Liveprogramm auf www.schul-internetradio.de auszustrahlen. Zentraler Produktionsstandort ist das gläserne Studio auf dem Stand von n-21 in Halle 6 F47/1.

Jetzt anmelden auf www.n-21.de. Anmeldeschluss: 10. Februar 2008.

Für jeweils drei Tage heißt es von 09.00 bis 18.00 Uhr: Eintauchen in das große Technologiespektakel. Ausgestattet mit Mikrofon und Aufnahmegerät können die jungen Talente die Großen der Computerbranche, Messeaussteller, Stars und Sternchen sowie Besucherinnen und Besucher interviewen. Ihre Beiträge werden auf <http://podcast.schul-internetradio.de> zu hören sein.

In Planung ist ein besonderes Highlight: Ein begleitendes, redaktionelles Coaching mit Radio-Profi Andreas Kuhnt vom NDR.

n-21 ermöglicht Live-Sendungen und Podcasts aus dem Klassenzimmer, von Events oder Schul- und Stadtfesten. Schülerteams haben bereits aus dem Niedersächsischen Landtag, vom IT-Gipfel 2007, Ideen-Expo 2007, der Tour de France, Eishockey aus der TUI-Arena oder vom Hauptstadtkongress Medizin und Gesundheit in Berlin gesendet. Landesweit gehören zurzeit über 60 Schulteams zur Radio-Gemeinschaft, die stetig wächst.

Kontakt:

n-21: Schulen in
Niedersachsen online e. V.
Natalie Deseke
Prinzenstraße 23
30159 Hannover

Tel.: 0511/353 66 21-5
E-Mail: deseke@n-21.de

Infos: www.n-21.de
www.schul-internetradio.de



Das Lernportal www.schul-internetradio.de wird im Rahmen des Projekts "Radio-schule - Schulradio online" vom Niedersächsischen Kultusministerium und der Niedersächsischen Landesmedienanstalt gefördert. Weitere Partner sind die Sparkassen in Niedersachsen, der Niedersächsische Bildungsserver NiBiS, das Niedersächsische Landesamt für Lehrerbildung und Schulentwicklung (NiLS).

Vorstand, Kuratorium, Förderbeirat & Mitglieder

15

Vorstandsmitglieder

In den Vorstand des Vereins n-21: Schulen in Niedersachsen online e. V. wurden folgende Vertretungen berufen:



Dr. Michael Frenzel
Vorsitzender des Vorstands der TUI AG
Vorstandsvorsitzender n-21



Elisabeth Heister-Neumann
Niedersächsische Kultusministerin
Stellv. Vorstandsvorsitzende



Peter Richter
Regionalleiter Nordost
T-Systems Business Services GmbH



Dr. h.c. Martin Biermann
Vizepräsident Niedersächsischer Städtetag
Oberbürgermeister Stadt Celle



Kuratoriumsmitglieder

Klaus Hellmann
(1. Vorsitzender)

Hellmann Worldwide Logistics GmbH & Co.KG

Christian Wulff
(Stellv. Vorsitzender)
Ministerpräsident

Reinhold Albert
NLM

Hartmut Becker
Schule und Hochschule Deutscher Didacta Verband

Thorsten Bullerdiek
Niedersächsischer Städte- und Gemeindebund

Jürgen Burger
Hellmann Worldwide Logistics
GmbH & Co.KG

Wilmar Diepgrond
Vds Bildungsmedien e.V.

Christoph Digwa
Landeschülerrat Niedersachsen

Manfred Fischer
Niedersächsischer Landkreistag

Astrid Hamker
Piepenbrock Service GmbH + Co. KG

Matthias Kern
Landeselternrat Hannover

Horst Kowalewski
BNW gGmbH

Dr. Dirk Luerßen
IHK für Ostfriesland und Papenburg

Thomas Mang
Sparkassenverband Niedersachsen

Helga Papendick-Apel
Deutscher Gewerkschaftsbund,
Landesbezirk Nds./Bremen

Bärbel Rasch-Overberg
Hellmann academy

Reinhard Sliwka
Niedersächsischer Städtetag

Guillermo Spreckels
Deutscher Beamtenbund Niedersachsen

Tina Voß
Tina Voß GmbH

Förderbeirat

Zum Förderbeirat des Vereins n-21: Schulen in
Niedersachsen online e. V. gehören:

Stefan Nolting
Niedersächsische Staatskanzlei

N.N
Volkswagen Coaching GmbH

Barbara Neubacher
Sparkassenverband Niedersachsen

Matthias Günther M. A.
Niedersächsisches Kultusministerium

Harald Einecke
n-21: Schulen in Niedersachsen online e. V.

Tätigkeitsbericht 2008

Mitglieder des Vereins n-21 (Stand: August 2008)



- | | | |
|--|---|---|
| ➔ AixConcept GmbH | ➔ IG BCE - Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie | ➔ Salzgitter: Schulen mit Zukunft e. V. |
| ➔ AMD GmbH | ➔ Intel GmbH | ➔ SAP AG Deutschland |
| ➔ AOK Niedersachsen | ➔ IT@School Magazin | ➔ Schöningh Verlag* |
| ➔ Apple Computer GmbH | ➔ ITC Deutschland GmbH | ➔ Schroedel Verlag* |
| ➔ Arche AG | ➔ IWF Wissen und Medien GmbH | ➔ Schule und Neue Medien Osnabrück e. V. |
| ➔ Bildung durch Informations-technologie e. V. | ➔ KHSweb.de Bildungssoftware GmbH | ➔ SerNet - Service Network GmbH |
| ➔ Bildungswerk der Niedersächsischen Wirtschaft gemeinnützige GmbH | ➔ Kommunikation & Wirtschaft GmbH | ➔ SMART Technologies (Germany) GmbH |
| ➔ bit media e-Learning solution GmbH & Co KG | ➔ Land Niedersachsen | ➔ Sparkassenstiftung "Neue Technologien in Schulen" |
| ➔ Brockhaus Duden Neue Medien GmbH | ➔ Landesverband der Volkshochschulen Niedersachsens e. V. | ➔ Sparkassenverband Niedersachsen |
| ➔ Cisco Systems GmbH | ➔ Leipziger & Partner (GPRA) L&P Kommunikationsgesellschaft mbH | ➔ Stiftung NiedersachsenMetall |
| ➔ Computer Systeme für Schulen (CSS) e. V. | ➔ Lexmark Deutschland GmbH | ➔ Sun Microsystems GmbH |
| ➔ Deloitte & Touche GmbH | ➔ Mandala Internet EDV-Service GmbH | ➔ SYCOR AG |
| ➔ Deutsche Messe AG | ➔ mecom marketing services | ➔ Tenjo Systemhaus GmbH |
| ➔ Deutsche Telekom AG | ➔ Microsoft GmbH | ➔ Texas Instruments Deutschland GmbH |
| ➔ Diesterweg Verlag* | ➔ Mindwerk AG | ➔ TIME for kids - Foundation gemeinnützige GmbH |
| ➔ Duden Paetec GmbH | ➔ Mitsubishi Electric Europe B.V. | ➔ TOSHIBA Europe GmbH |
| ➔ edding Vertrieb GmbH | ➔ MTS Reinhardt GmbH | ➔ TUI AG |
| ➔ EPSON Deutschland GmbH | ➔ n-21: Schulen im LK Harburg online e. V. | ➔ Twinhead GmbH |
| ➔ Fujitsu Siemens Computers IT Product Services GmbH & Co.KG | ➔ Niedersächsischer Heimatbund e. V. | ➔ Unternehmensverbände Niedersachsen (UVN) e. V. |
| ➔ Grepect GmbH | ➔ Niedersächsischer Industrie- u. Handelskammertag | ➔ Volkswagen AG |
| ➔ GTCO CalComp GmbH | ➔ Niedersächsischer Landkreistag | ➔ Georg Westermann GmbH & Co. |
| ➔ H+H Software GmbH | ➔ Niedersächsischer Städte- und Gemeindebund | ➔ whydata - Informationstechnologie Services |
| ➔ Harzwasserwerke GmbH | ➔ Niedersächsischer Städtetag | ➔ Winklers Verlag* |
| ➔ Heineking Projekt & Service GmbH | ➔ Nordland Papier GmbH | ➔ Wortmann AG |
| ➔ Hellmann Process Management GmbH & Co.KG | ➔ Promethean GmbH | |
| ➔ Hencke Systembetreuung GmbH | ➔ Ramcke DatenTechnik GmbH | |
| ➔ Hewlett Packard GmbH | ➔ Regio Online GmbH | |
| ➔ IBM Deutschland GmbH | ➔ Salzgitter AG | |
| ➔ ibo Software GmbH | | |

*Bildungshaus Schulbuchverlage Westermann Schroedel Diesterweg Schöningh Winklers GmbH (zugehörig Georg Westermann GmbH & Co.)

Impressum

Herausgeber

[n-21](#): Schulen in
Niedersachsen online e. V.
Prinzenstraße 23
30159 Hannover

Telefon 05 11/3 53 66 21-0
Telefax 05 11/3 53 66 21-9

www.n-21.de
info@n-21.de

Gesamtkonzept und Redaktion

Harald Einecke

Gestaltung

Tanja Fitzner

Interne Veröffentlichung

September 2008

